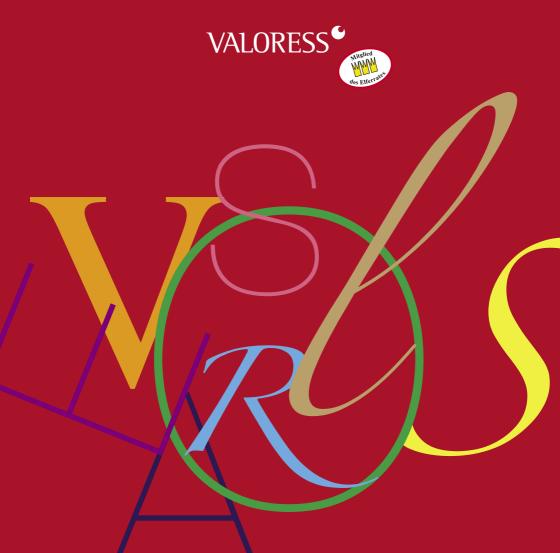


ROCHOLOMÄUS | Karnevalsgesellschaft seit 1949



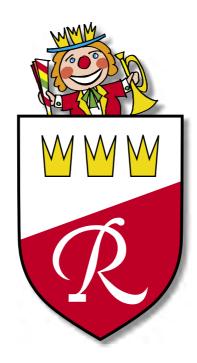
STRATEGIEBERATUNG valoress.koeln





Jahrbuch 2024

ROCHOLOMÄUS | Karnevalsgesellschaft seit 1949





Wärmepumpen

für Neubau & Modernisierung

Ihr NIBE Fachpartner vor Ort:



BADER · WARTUNG · GAS-ANLAGEN · SOLAR-ANLAGEN · WANNE-IN-WANNE · REGENWASSERNUTZUNG

Inh. Ulrich Schäfer · Entenweg 21 · 50829 Köln (Vogelsang)
Tel. 02 21 - 58 15 74 · Fax. 02 21 - 5 80 28 86
E-Mail: i.schaefer.gmbh@t-online.de



Inhaltsverzeichnis

| Vorworte | 7 |
|---|-----|
| Vorstand/Elferrat | 10 |
| Inaktivenkreis | 17 |
| Freundeskreis | 19 |
| Träger "Großes Silbernes R" | 22 |
| Träger "Goldenes R" | 24 |
| Träger "Goldenes R mit Brillanten" | 26 |
| Verdienstorden | 29 |
| Rocholomäus Sessionsorden 2023/2024 | 31 |
| 75 Jahre Rocholomäus | 34 |
| Gedenken an verstorbene Elferratsfreunde | 55 |
| Prominente gratulieren | 56 |
| Vorstellung neuer Pastor | 61 |
| Mützenappell im Gürzenich | 66 |
| Tradition: Rocholomäus janz höösch im Haus Tutt | 73 |
| Limitierte Jubiläums-Kunstedition | 80 |
| Kinderfastelovend | 82 |
| Mess op Kölsch | 88 |
| Seniorensitzung | 94 |
| Große Sitzung im Sartory | 99 |
| Ossendorfer Zug beim Präsidenten | 110 |

Wilhelm-Mauser-Str. 47 50827 Köln 0221 - 58 38 00

post@gewerbehof-bell.de www.gewerbehof-bell.de.de









Inhaltsverzeichnis

| Dat wor et | 117 |
|---|-----|
| Orden der letzten 75 Jahre | 132 |
| Weinprobe beim Castiglione | 136 |
| 60. Geburtstag Dr. Christoph Niering | 141 |
| Hoffest beim Werner Schuth | 145 |
| Stammtisch mit Freundeskreis & Elferrat | 150 |
| 50. Geburtstag Thomas Bartsch | 156 |
| Stammtisch bei Bernhard Conin | 161 |
| Elferratstour 2023: Heimat und Veedel | 166 |
| Elferratstouren der letzten 75 Jahre | 172 |
| Tour ins Siebengebirge mit Freundeskreis & Elferrat | 174 |
| Singe mit Rocholomäus | 182 |
| Karitative Tätigkeiten: Familienfreizeit & Kita | 188 |
| Adventliches Beisammensein im Haus Unkelbach | 192 |
| Karitative Tätigkeiten: Wunschbaumaktion 2023 | 197 |
| Unterstützerverzeichnis | 217 |
| Impressum | 220 |





Liebe Freunde von Rocholomäus, leev Rocholomäus Famillich

vor 75 Jahren, nur vier Jahre nach Ende des Zweiten Weltkriegs, legten Friedel Haumann und weitere Visionäre den Grundstein für unseren Verein Rocholomäus.

In einer Zeit globaler Unordnung entfachten sie damit Hoffnung, Mut und Zuversicht. Der erste Nachkriegs-Rosenmontagszug 1949 mit dem Motto "Mer sin widder Do und Dunn wat mer künne" war somit ein leuchtendes Zeichen des Neubeginns.

Das diesjährige Sessionsmotto

"Wat e Theater - wat e Jeckespill"

spiegelt im Angesicht der heutigen globalen Herausforderungen die aktuelle Zeit sehr gut wider.

Inspiriert vom Geist des Jahres 1949, lassen wir uns nicht entmutigen, sondern feiern das 75-jährige Bestehen unseres Vereins mit großer Freude und Ausgelassenheit. Wir blicken mit Dankbarkeit und Freude auf unsere Geschichte zurück.

Der Weg von den bescheidenen Anfängen im Jugendheim bis hin zur größten Pfarrsitzung Kölns ist eine Reise, die uns mit Stolz erfüllt. Geprägt wurde dieser Weg durch den starken Zusammenhalt, das persönliche Engagement, die unermüdliche Unterstützung unseres Freundeskreises und nicht zuletzt durch Sie, unser leidenschaftliches und treues Publikum.

Lasst uns in diesem Jahr unsere Veranstaltungen voller Begeisterung erleben und am Rosenmontag, wenn wir mit 50 Rocholomäus-Freunden am Kölner Dom vorbeiziehen, einen Moment erfüllt von Tränen der Freude in Demut und Dankbarkeit innehalten.

Op dat, wat is, op dat, wat kütt un op dat, wat wor!

3 x Rocholomäus Alaaf

Benedikt Conin Präsident







Leev Fründinne un Fründe, leev Mitglieder vun Rocholomäus,

herzlichen Glückwunsch zum 75-jährigen Jubiläum! Eure und unsere Reise beginnend im Zeichensaal der Schule Borsigstraße und über Stationen wie dem Kolpinghaus, dem Glaspalast, der Börse sowie dem kleinen und großen Sartory ist eine faszinierende Chronik kölschen Frohsinns. Eure langjährige Tradition, euer großzügiges soziales Engagement und eure enge Verbundenheit mit den Pfarreien St. Rochus, Hl. Dreikönigen und St. Bartholomäus sind bewundernswert.

Die große Sitzung, aber auch die Seniorensitzung und die Familiensitzung im Pfarrheim von St. Rochus sowie die Kölsch Mess sind lebendige Zeugnisse eurer Vielseitigkeit. Eure Erfolgsgeschichte ist wahrlich eindrucksvoll.

Ein weiterer Meilenstein in der Geschichte von Rocholomäus war die Gründung unseres Freundeskreises im Jahre 1986. Wir werden mit großem Engagement weiter an eurer Seite sein und uns zum Wohle der Gesellschaft und euren sozialen Aktivitäten engagieren.

Ein besonderes Lob und Dank gebührt den drei Präsidenten: Friedel Haumann 1949-1996, Norbert Haumann 1996-2020 und nun Benedikt Conin, die über die Jahrzehnte hinweg unsere Gesellschaft mit Herzblut geführt haben und führen!

Auf die nächsten 25 Jahre voller Freundschaft, karnevalistischer Begeisterung und gemeinsamer Freude.

Hätzliche Jröß

Bernnard Conin

Baas des Freundeskreises und Ehrenvizepräsident







Vorstand & Elferrat

Präsident: Benedikt Conin

Vizepräsident: Hans-Georg Haumann

Geschäftsführer: Marco Haumann

Schatzmeister: Michael Flock

Beisitzer: Dirk Rainer Knipprath

Literat: Christopher Conin

Baas des Freundeskreises: Bernhard Conin

ELFERRAT:

Lukas Kogel

Thomas Bartsch
Michael Börner
Bruno Dahmen
Marco Gagelmann
Rainer Georgi
Alexander Heimich
Norbert Huppert
Hans-Joachim Jennes
Wilfried Kaets
Daniel Kaimann

Ralf Leisen
Christian Liebelt
Maximilian Monreal
Dr. Christoph Niering
Kurt W. Nürnberg
Robert Palloks
Thomas Radecke
Hans-Peter Schneider
Sebastian Schneider
Werner Schuth
Frank Steffens





Vorstand: Michael Flock, H-G Haumann, Dirk Rainer Knipprath, Benedikt Conin, Christopher Conin, Marco Haumann, Bernhard Conin (v.l.n.r.)



Daniel Kaimann, Thomas Radecke, Christian Liebelt (v.l.n.r.)



Dirk Rainer Knipprath, Dr. Christoph Niering, Rainer Georgi (v.l.n.r.)





Sebastian Schneider, Michael Börner, Peter Schneider (v.l.n.r.)



Werner Schuth, H-J Jennes, Robert Palloks (v.l.n.r.)



Maximilian Monreal, Christopher Conin, Lukas Kogel (v.l.n.r.)





ALARM. TATÜ TATA



24h EINSATZ BEREIT

0221 58 88 0

www.guett-dern.de · info@guett-dern.de

Köln *J* 0221 58 88 0

Bonn 3 0228 25 50 50

D'dorf 3 0211 32 82 42

Essen 2 0201 22 21 66





Kölns größtes Gartencenter.



Dinger's Gartencenter Köln Köln-Vogelsang an der Militärringstraße Goldammerweg 361 50829 Köln www.dingers.de

Dinger's. Hier wächst die Freude.





Inaktivenkreis

Das ist überhaupt nicht paradox: Da werden die inaktiven Rocholomäer wieder aktiv. Denn wer einmal von Rocholomäus infiziert ist, lässt die Hausapotheke geschlossen und seinen " \mathcal{R} pos. - Bazillus" in sich wirken – ein Leben lang!

Denn Erfahrungen kann einem keiner nehmen, aber weitergeben soll man sie. Und der Fundus der Altvorderen könnte ganze Archive mit Leben erfüllen.

AKTIVE INAKTIVE SIND UNSERE FREUNDE!

UNSERE AKTIVEN INAKTIVEN

Georg Börner

Walter Greuel

Helmut Haumann

Winfried Imhoff

Stephan Klippel

Wilfried Moritz

Paul Nußbaum

Heinz Philipp

P. Heribert Schamong

Heinz Terhag



Ihr bewährter Partner für Elektroinstallationen Seit 100 Jahren und in 3. Generation für Sie im Einsatz.



Wir verlegen elektrische Leitungen, schließen Ihre elektrischen Geräte an, sichern sie ab, sorgen für Ihre Zähleranlagen, für die richtige Beleuchtung, für Ihr persönliches Netzwerk und und ...

Auf Wunsch begleiten wir Sie bei Um- und Neubauten von der Planung bis zur Ausführung Ihres Vorhabens. Und das in 3. Generation und nun schon seit über 100 Jahren.

Aber das ist noch lange nicht alles. Wir unterstützen Sie gerne bei Ihrem Projekt und informieren Sie gerne über unser Familienunternehmen – ein Meisterbetrieb der Elektro-Innung.

Ausführung aller Licht-, Kraft- und Signal-Anlagen Fachbetrieb der Elektroinnung • Kundendienst

Elektro H.J.Jennes GmbH Äußere Kanal Str.18 50827 Köln

Telefon: 02 21/95 64 63-0 info@elektro-jennes.de



Freundeskreis

Seit 1986 unterstützen die Mitglieder des Freundeskreis das soziale Engagement von Rocholomäus in der Pfarrei Zu den Heiligen Rochus, Dreikönigen und Bartholomäus.

BAAS: BERNHARD CONIN

GESCHÄFTSFÜHRER: ULRICH VOIGT

EHRENMITGLIED: OLIVER BOSS

JOSEF EMBGENBROICH



Adenauer, Konrad jun.

Adler, Karl

Auweiler, Hans-Jürgen

Bachmann, Thomas

Bartels, Dirk

Baumann, Tobias

Becker, Sven

Bell. Hans Willi

Bentele, Dr. Karlheinz

Berenbrok, Heinz

Berglar, Martin

Biedermann, Thomas

Bischof, Theo

Bischof, Thomas

Brauckmann, Thomas

Breidenbach, Heinz M.

Breuer, Max-Johannes

Brings, Markus

Camci, Dr. Mete

Cantz, Guido

Decker, Reiner

Demmer, Josef

Depner, Robert A.

Dirkes, Joseph

Duhan, René

Engelmann, Walter

Erfurt, Hubertus

Esser, Harald

Eypasch, Prof. Dr. Ernst

Froitzheim, Alois

Gleitze, Jörg-Michael

Glöckner, Eugen

Grauer, Dieter

Grauer, Stefan







Groten, Klaus

Grun, Johannes

Guett. Manfred

Hardt, Christian

Haumann, Bruno

Heckner, Wolfgang

Hiller, Jürgen

Hoffmann, Michael H.G.

Hohr, Ewald

Hoppstädter, Manfred

Jennissen, Dr. Johann

Junge, Manfred

Kaiser, Karl-Heinz

Kaus, Holger

Kaußen, Dr. Johannes

Kienitz, Niklas

Kiesewetter, Prof. Dr. Dr. Holger

Kilp, Robert

Klein, Matthias

Kleinjohann, Dieter

Kleinjohann, Oliver

Kölschbach, Hans

Körber, Hans-Dieter

Koschollek, Udo

Langenbach, Dr. Klaus

Manek, Alexander

Massi. Dino

Maus, Walter

Meckel, Andreas

Müller. Horst

Mundt, Guido

Neßeler, Ingo

Nettekoven, Rolf

Noth, Dr. Thomas

Osper, Knut

Reinz, Günter

Remagen, Frank

Ritterbach, Markus

Roggendorf, Olaf

Rong, Matthias

Rupsch, Helmut

Schenkel, Peter

Schick, Christian

Schillings, Dr. Michael

Schmitz, Dr. Herbert

Schonauer, Markus

Schröder, Gustav Adolf

Schu, Rolf

Schuster, Günter

Schwab, Wilfried

Seidel. Rainer

Siebigteroth, Jürgen

Sion, René

Sonntag, Wolfgang

Stoffel, Wilhelm

Trümper, Hans-Otto

Tschirschnitz, Bernd

Tuchscherer, Rainer

Wallpott, Markus

Weber, Michael

Weißhaar, Prof. Dr. Bernd

Westendorf, Hanns-Jörg

Wisplinghoff, Dr. Kurt Peter

Wissmann, Günter

Zagolla, Josef

Zeibig, Dieter

Zender, Manfred

Zielinski, Sigismund

Zorn, Udo

TRÄGER



Was wäre die bunte Welt des Karnevals ohne Orden, Ehrenzeichen, Beförderungen, Uniformen? Die närrische Parodie auf Ordensseligkeit gehört dazu! Seit 1972 zeichnet der Rocholomäus-Vorstand regelmäßig verdiente Elferratsmitglieder mit dem "Großen Silbernen \mathcal{R} " aus.

| 1972 | Friedel Haumann † | 1980 | Klaus D. Freund † |
|------|-----------------------------------|------|---|
| 1973 | Hans Bildstein, | 1981 | Friedel Schwarz † |
| , | Vizepräsident & Literat † | 1982 | Hans Schönenberger † |
| 1974 | Heinz Jennes, Schatzmeister † | 1983 | Bernhard Conin, Literat |
| 1975 | Willi Dahmen, | 1984 | Winfried Imhoff |
| .0.0 | Geschäftsführer † | 1985 | Arno Siep † |
| | Helmut Haumann, Pressereferent | 1986 | Walter M. Greuel |
| | | 1987 | Norbert Haumann, |
| 1976 | Franz Josef Alesius † | | Vizepräsident † |
| 1977 | Franz Küpper † | 1988 | Bruno Dahmen, |
| 1978 | Heinz Philipp | | Schatzmeister |
| 1979 | Georg Börner, Vizepräsident | 1989 | Lutz D. Bergemann, Geschäftsführer † |
| | • | 1989 | Werner Palloks † |



| 1990 | Walter Leyendecker † |
|------|-------------------------------------|
| 1991 | Paul Nußbaum |
| 1992 | P. Heribert Schamong |
| 1993 | Kurt W. Nürnberg |
| 1994 | Peter Schneider |
| 1995 | Rainer Georgi |
| 1996 | Peter Monreal † |
| 1998 | Norbert Huppert, Archivar |
| 1998 | Wilfried Moritz, Geschäftsführer |
| 1998 | Heinz Terhag |
| 1999 | Hans-Georg Haumann |
| 1999 | Hans-Joachim Jennes |
| 2001 | Wilfried Kaets |
| 2002 | Michael Börner |
| 2003 | Heribert Bastians † |
| 2004 | Dr. Christoph Niering |
| 2005 | Michael Flock |
| 2006 | Dirk Rainer Knipprath |
| 2009 | Benedikt Conin |
| 2012 | Stephan Klippel |
| 2013 | Werner Schuth |
| 2014 | Thomas Bartsch |
| 2015 | Ralf Leisen |

| 2016 | Marco Haumann |
|------|--------------------|
| 2017 | Sebastian Schneide |
| 2018 | Robert Palloks |
| 2019 | Christopher Conin |
| 2020 | Maximilian Monreal |
| 2023 | Lukas Kogel |



1981 wurde erstmalig das von Winfried Imhoff gestaltete und von ihm gestiftete "Goldene R" auf der Rocholomäus-Sitzung verliehen. Träger des "Goldenen R" sind Persönlichkeiten, die Rocholomäus gefördert und unterstützt haben und mit denen die Rocholomäer gemeinsam ein gutes Stück der Wegstrecke gegangen sind.

1981 Theo Burauen †

Oberbürgermeister der Stadt Köln 1956–1973

Heinz Werner Ketzer †

Dompropst

1982 Aloys Grüning †

Pfarrer i. R. an St. Rochus

1982 Ferdi Leisten †

Ehrenpräsident des Festkomitees Kölner Karneval

1984 Hermann-Josef Hieronymi †

Pfarrer i. R. an St. Bartholomäus

Bernd Assenmacher

Ehrenpräsident des Festkomitees Kölner Karneval

1987 Josef Embgenbroich

Pfarrer an St. Rochus



| 1987 | Franz Wolf † Vizepräsident des Festkomitees Kölner Karneval |
|------|---|
| 1989 | Wilhelm Stemmeler † Leiter des Pfarrorchesters St. Rochus |
| | Heinz Vogeler † Prinz Karneval 1953 |
| 1992 | Heribert Bastians † Baas des Freundeskreises von Rocholomäus |
| | Dieter Kleinjohann Mitglied des Freundeskreises von Rocholomäus |
| 1996 | Ludwig Sebus Kölscher Krätzchensänger |
| 1998 | Bernd Tschirschnitz Mitglied des Freundeskreises von Rocholomäus |
| 2003 | Hans Stock † Mitglied des Freundeskreises von Rocholomäus |
| | Helmut Haumann Mitglied des Inaktivenkreises von Rocholomäus |
| 2007 | Fritz Schramma |
| | Oberbürgermeister der Stadt Köln |
| 2013 | Markus Ritterbach Präsident des Festkomitees des Kölner Karneval |
| 2015 | Willibert Pauels Büttenredner, Kabarettist und Diakon |
| 2018 | Elisabeth Conin 28 Jahre Leiterin des Kölner Kinderdreigestirns und Ehrenmitglied im Festkomitee Kölner Karneva |



mit Brillanten

Das "Goldene R mit Brillanten" wurde damals von Winfried Imhoff erstmalig für Friedel Haumann gestaltet, da einstimmig die Meinung bestand, dass der Präsident der Gesellschaft ein "besonderes" R tragen sollte. Danach sind im Anschluss noch einige ganz wenige ausgewählte Personen, die Rocholomäus exponiert gestaltet und gefördert und die Gesellschaft zukunftsträchtig weiterentwickelt haben, mit dem besonderen "Verdienstorden" ausgezeichnet worden.

1990 Friedel Haumann †
Gründer und erster Präsident
der KG Rocholomäus

2005 Norbert Haumann †
Präsident der KG Rocholomäus

2007 Bernhard Conin Vizepräsident und Literat von 1977 bis 2010



2009 Hans-Georg Haumann
Elferratsmitglied und
Prinz im Kölner Dreigestirn 2009

2009 Bernd Tschirschnitz
Freundeskreismitglied und
Bauer im Kölner Dreigestirn 2009

2009 Hans-Joachim Jennes
Elferratsmitglied und
Jungfrau im Kölner Dreigestirn 2009

2018 Wilfried L. Moritz Vorstandsmitglied und Geschäftsführer der KG Rocholomäus von 1996- 2017

2018 Bruno Dahmen
Vorstandsmitglied und Schatzmeister
der KG Rocholomäus
von 1987- 2017



Bei uns sind Menschen für Menschen im Einsatz

Sie tragen Verantwortung für Ihre Unternehmungen. Wir sind Ihr kompetenter und erfahrener Partner, der für die Sicherheit Ihrer In- und Outdoorveranstaltungen sorgt.

Pfortendienst | Objektschutz | Veranstaltungsschutz Parkraumbewirtschaftung | Revierdienst | Nachtwache

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Wachdienst LUCHS GmbH

Vogelsanger Weg 55 50858 Köln www.wachdienstluchs.de LUCHS.

fon: +49 221 385310 fax: +49 221 384258 info@wachdienstluchs.de



/awbkoeln /awbkoeln

/awbkoeln info



EINFACH, SAUBER, BESSER,



WAT E KEHRICHT WAT E JECKESPILL

mer kehre för üch von de Stroß dä Möll

- Abfallvermeidung / Zero Waste
- Stadtreinigung
- Müllabfuhr
- Wertstoffsammlung
- Winterdienst

AWB Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH Maarweg 271 50825 Köln



Kennen Sie

Einfach QR Code scannen und downloaden!

Kundenberatung

Telefon: 0221 - 9 22 22 24 E-Mail: kundenberatung@awbkoeln.de



Nur wenige sind auserwählt!

VERDIENSTORDEN DES FESTKOMITEE KÖLNER KARNEVAL

Das Festkomitee Kölner Karneval von 1823 e.V. verleiht auf Antrag und nach penibler Prüfung an besondere Leistungsträger Verdienstorden in Silber und Gold.

Zwölf Rocholomäer wurden für würdig befunden und erhielten aufgrund ihrer vielfältigen Leistungen den



DES FESTKOMITEE KÖLNER KARNEVAL VON 1823 E.V.



IN GOLD

| 1974 | Friedel Haumann † | 2003 | Walter M. Greuel |
|------|-------------------|------|-------------------|
| 1989 | Willi Dahmen † | 2004 | Bernhard Conin |
| 1989 | Heinz Jennes † | 2004 | Norbert Haumann † |
| 1993 | Georg Börner | 2007 | Bruno Dahmen |
| 1997 | Heinz Philipp | 2013 | Wilfried Moritz |
| 1998 | Winfried Imhoff | | |
| 2003 | Klaus D. Freund † | | |













75 Jahre Rocholomäus





EINLEITUNG

Im Herzen Kölns, wo der Karneval mehr als nur eine jährliche Festlichkeit, sondern ein Lebensgefühl darstellt, blüht seit 75 Jahren eine Gemeinschaft, die mehr als nur ein Verein ist - die Karnevalsgesellschaft Rocholomäus. In diesem Jahr feiern wir nicht nur ein Jubiläum, sondern auch die außergewöhnliche Geschichte einer Gemeinschaft, die von drei Präsidenten geprägt wurde und wird: Friedel Haumann, Norbert Haumann und Benedikt Conin. Ihre Weitsicht. Hingabe und Leidenschaft haben Rocholomäus zu dem gemacht, was es heute ist - ein Symbol für Beständigkeit, Zusammenhalt und Frohsinn.

DIE GRÜNDUNG UND FRÜHE JAHRE

1949, in einer Zeit des Wiederaufbaus und der Hoffnung, wurde der Grundstein für unsere Karnevalsgesellschaft Rocholomäus gelegt. Die Gründung ging einher mit der Ent-

stehung der Rocholomäus-Tradition, einem Pfarr-Karneval in der Borsigschule, der schnell das Herz der Gemeinde eroberte. In diesen frühen Tagen formte sich der Geist von Rocholomäus, geprägt durch die Begeisterung für Gemeinschaft und die Freude am gemeinsamen Feiern.

FIN NAME WIRD GEBOREN

Ein Jahrzehnt später, 1959, wurde Rocholomäus offiziell geboren – eine Wortkombination aus den Gemeinden Sankt Rochus und Sankt Bartholomäus. Dieser Name sollte bald zu einem Synonym für Frohsinn und Zusammenhalt in der Kölner Karnevalskultur werden.

DER AUFSTIEG IM KARNEVAL

Der signifikante Moment im Jahr 1964, als Rocholomäus erstmals im großen Sartory-Saal auftrat, markierte den Sprung in den größeren Karneval. Es war ein bewegender Moment, der den Ehrgeiz und die Leidenschaft unserer Mitglieder widerspiegelte, unseren Verein weiter zu optimieren und im traditionellen Karneval zu verankern.



DIE 70ER UND 80ER: JAHRE DES WACHSTUMS

Die 1970er und 1980er Jahre waren geprägt von Wachstum und der Entwicklung. 1973 wurden wir Förderungsmitglied im Festkomitee Kölner Karneval, ein Ehrentitel, der unsere Rolle in der Karnevalskultur Kölns unterstreicht. Unser 25-jähriges Jubiläum im Jahr 1974 war ein Meilenstein, der durch die erstmalige Teilnahme am Rosenmontagszug gekrönt wurde – ein Traum wurde wahr.

GRÜNDUNG DES FREUNDESKREISES UND WEITERE AKTIVITÄTEN

1986 gründeten wir den Rocholomäus Freundeskreis, ein Zeugnis unserer Gemeinschaftsstärke. In den 1980er Jahren erlebten wir eine Fülle von Aktivitäten – von Familiensitzungen im Gut Frohnhof bis hin zu Veranstaltungen im Pfarrheim Rochuszentrum.

DIE MODERNE TRIFFT TRADITION

Die jüngste Vergangenheit war eine Zeit der Reflexion und Erneuerung. Der Markenprozess zur Schärfung der Identität und Werte von Rocholomäus und die Einführung eines neuen Logos zeigen, wie wir unsere Traditionen bewahren, während wir uns weiterentwickeln und für die Zukunft aufstellen. Die Wie-

dereinführung der Präsidentenkette bei der großen Sitzung ist ein Symbol unseres Bewusstseins für unsere Geschichte und unseren Respekt für diejenigen, die vor uns den Weg bereitet haben. Diese Jahre waren auch Zeugen unserer sozialen Verantwortung, wie u.a. die Einführung der Wunschbaumaktion für bedürftige Kinder und die Unterstützung der Flutopfer an der Ahr.

SCHLUSSWORT

In 75 Jahren hat Rocholomäus vieles erlebt – Freude und Herausforderungen, Triumph und Erneuerung. Doch das, was uns immer ausgemacht hat, ist der unerschütterliche Geist, der in jedem Lachen, jedem Lied und jedem Wort bei unseren Sitzungen und Aktionen spürbar ist. Unter der Führung von nur drei Präsidenten hat Rocholomäus eine Reise der Kontinuität und des Wandels erlebt. Wir stehen heute stolz da, bereit die nächsten Kapitel unserer einzigartigen Reise aufzuschlagen.

Im Nachgang folgen viele Bilder, Impressionen und Eindrücke aus den Wirkungsjahren unser drei Präsidenten.

NUR ZESAMME FASTELOVEND



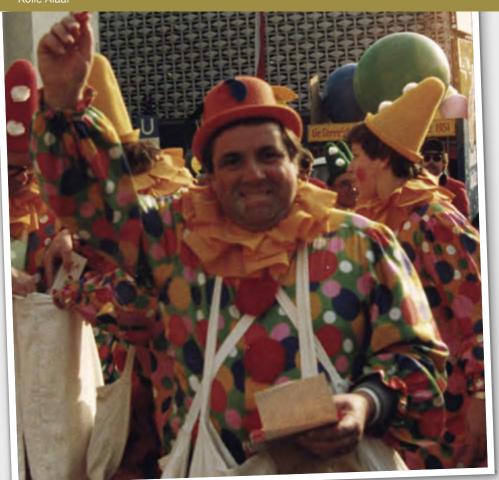
Hoberg & Driesch gehört zu den führenden europäischen Großhandelshäusern für Stahlrohre. Auf mehr als 100.000 Quadratmetern Lagerfläche, mit 70.000 Tonnen Lagermaterial und 13.000 verschiedenen Artikeln haben wir das passende Produkt für Sie parat. Profitieren Sie von unserem langjährigen Know-how, unserer individuellen Produktanarbeitung und unseren maßgeschneiderten Logistiklösungen.

WWW.HOBERG-DRIESCH.DE

























DIE AVG WÜNSCHT ALLEN KOLNERINNEN UND KOLNERN EINE TOLLE SESSION!







Natürlich aus Leidenschaft

Ihr Partner für individuelle Gartenprojekte.

Bepflanzung, Pflasterarbeiten, Beleuchtung, Bewässerung, Teiche und Naturpools.























MITARBEITER UND AZUBIS GESUCHT!

Karosserie • Lackierung • Mechanik • Flottenservice







Autolackier- + Karosserie-Fachbetrieb ITTING GmbH Wilhelm-Mauser-Straße 35 ◆ 50827 Köln

Fon: (0221) 58 11 60 + Fax: 580 15 86

Mail: info@itting.de ◆ www.itting.de















www.auweiler-sanitaer.de

0221 55 54 12 Meisterbetrieb • Landmannstr. 32 • 50825 Köln

info@auweiler-sanitaer.de































Der Schlüssel.

DER EINFACH ALLES MACHT UND ALLES EINFACH MACHT. GERNE BERATEN WIR AUCH SIE BEIM KAUF IHRER VERSO CLIQ SCHLIESSANLAGE.



Köln *J* 0221 58 88 0

Bonn 3 0228 25 50 50

D'dorf 3 0211 32 82 42

Essen 3 0201 22 21 66



















Matthias Richartz

Dieselstr. 12 a

Biergroßhandel GmbH 50859 Köln

T: 02234-40460

richartz-gmbh.de



MATTHIAS RICHARTZ BIERGROSSHANDEL GMBH



Verstorbene Elferratsmitglieder Rocholomäus

Unsere Gesellschaft wäre nicht unsere Gesellschaft, wenn nicht die lieben Elferratsfreunde den Weg bereitet und uns begleitet hättet. Wir werden sie alle in einem ehrbaren Andenken erhalten.

Alesius, Franz-Josef

Bergemann, Lutz D.

Bildstein, Hans

Dahmen, Willi

Freund, Klaus D.

Haumann, Friedel

Haumann, Norbert

Jenner, Gottfried

Jennes, Heinz

Küpper, Franz

Leyendecker, Walter

Lingohr, Eugen

Monreal, Peter

Neunzig, Heinz

Palloks, Werner

Quester, Hubert

Schneider, Toni

Schönenberger, Hans

Schönenberger, Hermann

Schwarz, Friedel

Siep, Arno

Stemmeler, Willi





Prominente gratulieren





ALT-FK PRÄSIDENT BITTERBACH

Ich gratuliere der KG Rocholomäus e.V. zum 75-jährigen Jubiläum, weil die KG den Paragraphen 5 des Kölschen Grundgesetzes "nix bliev wie et is" widerlegt und man hier seit 75 Jahren eine wunderbar kölsche und familiäre Atmosphäre erleben kann, und ich wünsche ihr, dass es noch viele Veranstaltungen ganz nach dem Motto "Ovends laache, danze un springe, morjens de Botz net finge" gibt.



ALT-OB SCHRAMMA

Weitere erfolgreiche Jahre, mindestens 25 bis zum nächsten Jubiläum. Denn ich bin in St. Rochus groß geworden und von Anfang auch mit Rocholomäus, anfangs etwas kritisch, dann aber nach und nach mehr begeistert. Heute weiß ich, eine der besten Sitzungen und eine tolle Gesellschaft! Euer Alt- OB Fritz









MSGR. ROBERT KLEINE, STADTDECHANT

Ich gratuliere der KG Rocholomäus e.V. ganz herzlich zum 75-jährigen Jubiläum.... weil sie seit ihrer Gründung äußerst erfolgreich, echt kölsch, von großem ehrenamtlichen Engagement getragen, beliebt bei Künstlern und Mitfeiernden, sympathisch, immer up -to date und immer jot drop beweist, dass Köln, Kirche und Karneval wirklich zusammen gehören, und wünsche ihr weiterhin Phantasie, Kreativität, Gemeinschaft und viel Spass an d'r Freud!



CHRISTOPH KUCKELKORN PRÄSIDENT FESTKOMITEE

"Ich gratuliere der KG Rocholomäus e.V. zum 75-jährigen Jubiläum, weil sie ein wichtiger Bestandteil der Karnevalskultur im Kölner Westen und darüber hinaus ist. Sie trägt einen großen Teil dazu bei, dass der facettenreiche Pfarrkarneval auch in Zukunft erhalten bleibt. Ich wünsche ihr, dass sie ihre einzigartige Erfolgsgeschichte fortsetzt und weiterhin zu ihren Wurzeln steht."



Prominente gratulieren

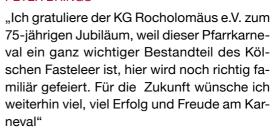


HENRIETTE REKER, OBERBÜRGERMEISTERIN DER STADT KÖLN

Ich gratuliere der KG Rocholomäus e.V. zum 75-jährigen Jubiläum! Ich danke Ihnen für die engagierte Brauchtumspflege im Veedel und den familiären Zusammenhalt im Verein, den man spüren und sehen kann. Leev Rocho-Iomäus-Famillich, ich wünsche Ihnen eine tolle Jubiläumssession!



PETER BRINGS







Fußbodentechnik Schmitz

Qualität von Grund auf



Estrich | Parkett | Bodenbeläge

von Fußbodentechnik Schmitz in Köln

Wir sind der kompetente Partner für Fußbodentechnik von privaten Auftraggebern sowie Großkunden in Köln und dem gesamten Bundesgebiet. Unsere geschulten Mitarbeiter verlegen für Sie Estrich, Parkett und Bodenbeläge aller Art. Ausführliche Beratung, Lieferung und Verarbeitung sind für uns genauso selbstverständlich wie die langfristige Betreuung unserer Kunden.

Teppich Schmitz GmbH

Gunther-Plüschow-Str. 3

D - 50829 Köln

Mitglied WMM Respective Freundeskruite

Telefon 0221 - 538030

Fax 0221 - 5380350

info@teppich-schmitz.de

www.Bodenleger.com





Unser neuer Pfarrer Jürgen Behr

Nach dem viel zu frühen Tod von Pfarrer Klaus Kugler, der unserer Gesellschaft jahrelang freundschaftlich verbunden war, hat der Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki zum 1. September 2022 Herrn Pfarrer Jürgen Behr zum Pfarrer an den Pfarreien im Seelsorgebereich Ehrenfeld und an der Pfarrei zu den Heiligen Rochus, Dreikönigen und Bartholomäus ernannt. In einem Austausch bei einer gemütlichen Tasse Kaffee mit unserem Elferratsfreund Frank Steffens lernen wir ihn näher kennen.

Steffens: Lieber Herr Behr, im Namen aller Rocholomäer einen ganz herzlichen Dank, dass Sie sich hier am Sonntag nach dem Gottesdienst Zeit für uns nehmen. Denn Ihnen soll als leitendem Pfarrer und damit natürlich auch als unserem Rocholomäus-Pfarrer in unserem 75-Jahre-Jahrbuch ein gebührender Platz eingeräumt werden.

Einige Fragen, die uns Rocholomäer natürlich interessieren, an Sie: Sie sind jetzt seit über einem Jahr der neue leitende Pfarrer eines riesigen Pfarrverbundes, wo natürlich auch St. Rochus und St. Bartholomäus dazu gehören – unsere Ursprünge von Rocholomäus. Da interessiert uns natürlich Ihre persönliche Einstellung zum Karneval und ob Sie schon Erfahrungen mit dem Kölner Karneval in Ihrer neuen Heimat machen konnten?

Behr: Danke für die Einladung. Meine Wurzeln liegen in Wuppertal, einem Ort, der für Kölner vielleicht wie ein Karnevals-Missionsland erscheinen mag. Dort erlebte ich einen bescheideneren Karneval im Vergleich zum farbenfrohen und lebhaften Kölner Karneval. Hier in Köln habe ich eine ganz neue Welt des Feierns entdeckt, die mich tief berührt.

Steffens: Wie sehen Sie die Rolle der katholischen Kirche im Karneval? Ist es aus Ihrer Sicht wichtig für die katholische Kirche, in der Karnevalssession auch präsent zu sein?



Behr: In Köln ist der Karneval mehr als nur ein Fest; er ist ein sozialer Kitt, der Menschen verbindet. Nicht jeder Kölner mag Karneval, aber es ist unbestreitbar ein Teil unserer Kultur. Ich glaube, dass die Kirche im Karneval eine Chance sieht, Freude und Gemeinschaft zu fördern. Karneval und Kirche teilen die Freude am Leben.

Steffens: Da sind wir auch schon bei der nächsten Frage, die genau in diese Richtung geht. Inwieweit – aus Ihrer Sicht – teilen Karneval und katholische Kirche gemeinsame Werte, wie etwa Gemeinschaft, Toleranz und – Sie hatten es gerade schon angesprochen – natürlich auch Freude?

Behr: Absolut! Beide sind durch ein starkes Gemeinschaftsgefühl und Toleranz geprägt. Karneval hat auch eine anarchische Seite, die Freiheit und Spontanität feiert, was der Kirche eine erfrischende Perspektive bietet.

Steffens: Was glauben Sie, wie können die Traditionen des Karnevals und die Botschaft der Kirche miteinander vereinbart werden?

Behr: Karneval zeigt, wie man Traditionen lebendig hält und sich anpasst, um relevant zu bleiben. Dies ist eine Lektion für die Kirche, die versucht ihre Botschaften zeitgemäß zu vermitteln. Karnevalsvereine demonstrieren soziales Engagement, was eng mit kirchlichen Werten verbunden ist.

Steffens: Inwieweit kann aus Ihrer Sicht Rocholomäus dazu beitragen, die Werte und Traditionen der katholischen Kirche in der Stadt zu vermitteln oder zumindest hier im erweiterten Veedel?

Behr: Rocholomäus hat einen großen Einfluss. Durch seine Aktivitäten und Veranstaltungen kann der Verein die Werte der Kirche im Veedel und darüber hinaus verbreiten. Es geht darum, offen zu sein und die Bedürfnisse der Menschen zu erkennen. Ich freue mich, Rocholomäus hierbei noch genauer kennenzulernen.

KEINE LUFT? NICHT MIT UNS.



AIRCON - TECHNIK

GESELLSCHAFT FÜR LUFT-, KLIMA-, UND KÄLTEANLAGEN MBH & CO. KG WWW.AIRCONTECHNIK.DE



Steffens: Eine Frage, an der Sie natürlich nicht vorbeikommen und die unsere Leser ganz sicher interessieren wird: Sie sind jetzt ein gutes Jahr der leitende Pfarrer. Wie sind Sie in Ihren neuen Gemeinden angekommen bisher?

Behr: Ich habe mich schnell eingelebt und fühle mich zunehmend zu Hause. Es ist eine wachsende Gemeinschaft und es gibt immer noch viel zu entdecken. Die Offenheit und Herzlichkeit der Kölner sind beeindruckend und ich merke, dass sie noch Platz für einen bergischen Jung haben.

Steffens: Letzte Frage, lieber Herr Behr: Wie war ihre erste Session hier im Kölner Karneval ganz persönlich für Sie?

Behr: Mein erstes Karnevalsjahr in Köln war überwältigend und faszinierend. Die Größe der Veranstaltungen, die Qualität der Tanzgruppen und das lebhafte Treiben haben mich tief beeindruckt. Es ist ein Fest, das das Leben in Köln wirklich prägt.

Steffens: Vielen Dank, Herr Behr. Wir von Rocholomäus wünschen Ihnen weiterhin alles Gute in Ihrer neuen Heimat Köln. Viele glückliche und schöne Stunden im Kölner Karneval, den Sie hier jetzt schon als "Newcomer" im ersten Jahr ein wenig genießen konnten. Wir Rocholomäer sind sehr froh Sie in unseren Reihen zu wissen und wünschen Ihnen für die Zukunft alles erdenklich Liebe und Gute. Bleiben Sie ein froher, glücklicher und lebensfroher Mensch in Ihrem neuen Betätigungsfeld. Herzlichen Dank!

Behr: Vielen Dank für die warmen Worte und die herzliche Aufnahme in der Gemeinschaft. Ich freue mich auf die gemeinsamen Erlebnisse und die Zukunft in meiner neuen Gemeinde.



EINBRUCH.

SCHLIMM. ABER KEIN GRUND ZUR PANIK! DANK 24-STÜNDIGER EINSATZBEREIT-SCHAFT SIND WIR RUCKZUCK VOR ORT.



Köln *3* 0221 58 88 0

Bonn *3* 0228 25 50 50

D'dorf 3 0211 32 82 42

Essen 3 0201 22 21 66















Meckel GmbH

Von-Hünefeld-Straße 7 \cdot 50829 Köln

Tel.: 0221 / 54 54 75

info@meckel-metallbau.de · www.meckel-metallbau.de

GITTER · TÜREN · TORE BALKONE · GELÄNDER TREPPENBAU VORDÄCHER CNC BLECHVERARBEITUNG EDELSTAHLVERARBEITUNG ALUMINIUMVERARBEITUNG

Scheibe kaputt.

UNSERE GLASEREI HILFT IHNEN NICHT NUR BEI NOT- UND NEUVERGLASUNGEN ALLER ART.



Köln *→* 0221 58 88 0 **Bonn** *→* 0228 25 50 50

D'dorf 2 0211 32 82 42

Essen 2 0201 22 21 66







Hilfe suchen Vertrauen finden









Kundenparkplätze vorhanden



Direkt in Ihrer Nachbarschaft

Venloer Straße 685 | 50827 Köln info@ahlbach.com | www.ahlbach.com



Tradition - janz höösch ...

... hieß es auch dieses Jahr wieder im "Haus Tutt" in der Ehrenfelder Landmannstraße. Aus einer "coronakonformen" Notlösung hat sich mittlerweile eine schöne Tradition entwickelt, ein weiterer fester Termin im Rocholomäus-Kalender, der bei allen Elferratsmitgliedern rechtzeitig eingeplant wird. Auch diesmal genossen es alle zusammen mit ihren Partnerinnen eine schöne Einstimmung auf die Session zu feiern. Einer der ersten Auftritte des frisch proklamierten Kölner Kinderdreigestirns und der Live-Auftritt von Knitt-

ler & Band sorgten dabei für kurzweilige Unterhaltung und Vorfreude auf die anstehenden karnevalistischen Aktivitäten. Ein Höhepunkt war auch die Auszeichnung unseres Präsidenten mit dem Jubiläums-Festorden "200 Jahre Kölner Karneval" durch die Festkomitee-Vize-Präsidentin Christine Flock. Darauf ein 3 x Kölle Alaaf!!! Es wurde noch bis weit nach Mitternacht geklönt, lecker gegessen und getrunken und kräftig gesungen und geschunkelt. Wieder ein toller Abend im Kreise der Elferratsfamilie ...





GEORG BASELITZ

Rote Spitzen, 162x130 cm, 2000



ODAR

Kunsthandlung Osper • Pfeilstraße 29 • 50672 Köln • www.osper.net







FEUER. RAUCH.

WIR BERATEN SIE INDIVIDUELL

- UND BAUEN DIE FÜR IHR GEBÄUDE
OPTIMALEN BRANDSCHUTZLÖSUNGEN.



Köln *→* 0221 58 88 0 **Bonn** *→* 0228 25 50 50

D'dorf 3 0211 32 82 42

Essen 3 0201 22 21 66





Limitierte Jubiläums-Kunstedition

Anlässlich unseres 75-jährigen Jubiläums präsentieren wir eine exklusive, limitierte Kunstedition.

Für diese Edition haben wir mit der renommierten Kunstmanufaktur Geuer, die für ihre Zusammenarbeit mit Künstlern wie Günter Uecker und Stephan Balkenhol bekannt ist, eine besondere Kreation geschaffen. Die Umrisse unseres historischen Logos wurden auf handgeschöpftes Büttenpapier als dreidimensio-

nale Reliefprägungen gestanzt. Jede Prägung stellt einen individuellen Handabzug dar, wodurch jedes Exemplar zu einem einzigartigen Kunstwerk wird. Die Auflage ist auf 111 nummerierte Stücke limitiert

Diese Kunstwerke bieten wir zum Preis von 150 € (zuzüglich 10 € Versandkosten) an.

Bei Interesse kontaktieren Sie uns bitte unter info@rocholomaeus.de.

















40 Jahre Erfahrung im Immobiliengeschäft

- Immobilien Management
- Mietwohnungsverwaltung
- WEG Verwaltung
- Immobilien Verkauf
- Baubetreuung

CW Immobilien GmbH | Aachener Straße 522 | 50933 Köln Fon +49 221 888 79 10 | info@cw-immobilien.net









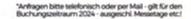


Liebe LeserInnen,

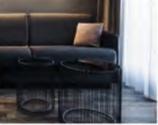
Sichern Sie sich jetzt ihren exklusiven Vorteil: Ganze 15% Rabatt auf ihre nächste Buchung* in ihrem Lieblingshotel mitten in Köln.

















RESTAURANT

Haus Scholzen

»Gepflegte Kölner Gastlichkeit« seit 1907

www.haus-scholzen.de

Restaurant Haus Scholzen · Venloer Straße 236 · 50823 Köln Telefon: (02 21) 515 919 · eMail: info@haus-scholzen.de









Repräsentanz **Heike Gröner und Team**

Vogelsanger Str. 187 D 50825 Köln Telefon 0221 5506430 Als Finanzcoach unterstütze ich meine Kunden bei Absicherung, Altersvorsorge und Vermögensaufbau. Da meine Dienstleistung aktuell gefragter ist denn je, suche ich Verstärkung: Menschen, die selbstständig arbeiten und die Zukunft verbessern wollen. Auch ihre eigene. Nehmen Sie Kontakt zu mir auf und bewerben Sie sich jetzt.



SENIORENSITZUNG







WWW



Voller Energie in die fünfte Jahreszeit.

Köln und die ganze Region feiern gemeinsam Karneval. Die RheinEnergie ist dabei und wünscht allen Jecken eine gute Zeit.

RheinEnergie. Die Energie einer ganzen Region.



Erfolg. Gemeinsam. Gestalten.



Steuerberatung der neuen Generation mit dem Ziel, komplexe Themen einfach und verständlich zu machen.



Konstante und effiziente Steuerberatung für Ihren maximalen wirtschaftlichen Erfolg.

Im privaten Bereich sowie den Kernbereichen Ihres unternehmerischen Handelns, von der Gründung bis zur Nachfolge. Hierbei legen wir besonderen Wert auf vertrauensvolle, persönliche und individuelle Beratung.

Wir gestalten gemeinsam Ihren Erfolg.

FLÜCH - DELTAX

STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH

Zeughausstr 28-38 50667 Köln

Tel: 0221 - 355 055 0 Fax: 0221 - 355 055 55

info@fluech-deltax.de





Was für ein Feuerwerk...

Mit großer Anspannung haben die Rocholomäer auf ihre große Sitzung hingearbeitet. Wie läuft nach der Pandemie der Kartenverkauf? Wie verhält sich das Sitzungspublikum? Gibt es nach der Sitzung eine große Infektionswelle? Aber vor allem: Wie bewältigt unser neuer Präsident seine erste große Sitzungsleitung?

So trafen wir uns in freudiger Erwartung auf eine schöne Sitzung und dem festen Vorsatz – egal, was auch passiert, wir stehen wie eine Wand hinter unserem Präsidenten Benedikt! Bereits in der Pandemie und ohne Sitzungsleitung hatte er sich bei vielen kleinen Veranstaltungen im Kreise der Rocholomäer schon als



würdiger Nachfolger mehr als bewiesen. Aber natürlich war ihm am heutigen Tag eine gewisse Nervosität anzumerken. Neben den Gedanken an Norbert Haumann, gingen ihm bestimmt auch viele Bilder und Worte seines Opas und Gründungsvaters Friedel Haumann durch den Kopf. Er war sich der großen Verantwortung bewusst und wollte die in ihn gesetzten Erwartungen erfüllen. Und die hat er mehr als erfüllt...

Die erste große Sitzung nach der Pandemie hat er grandios geleitet. Gratulation!!!

Als besonderer Programm-Höhepunkt wird uns dabei seine "Inthronisierung" bzw. Einführung ins Präsidentenamt durch den Präsidenten





AUF. ZU.

GARAGENTORE UND -ANTRIEBE IN ALLEN VARIATIONEN KOMPLETT MIT MONTAGE. JÄHRLICHE WARTUNG AUF WUNSCH INKL.



Köln *3* 0221 58 88 0

Bonn 3 0228 25 50 50

D'dorf 3 0211 32 82 42

Essen 3 0201 22 21 66









des Festkomitees Christoph Kuckelkorn in Erinnerung bleiben. Insbesondere als seine zwei Töchter ihm dann die Präsidenten-Insignien überbrachten, rollten nicht nur bei manchen Elferratsfreunden versteckt ein paar Tränchen. Eine damit rundherum gelungenen erste Sitzung nach der schwierigen Pandemiezeit und dem viel zu frühen Tod von Norbert Haumann, die uns auf viele weitere schöne Erlebnisse und Sitzungen mit den Rocholomäern freuen lässt.







REINER DECKER Dipl. Ing.

UND SEIN TEAM FÜHREN FACHMÄNNISCH AUS:

- SANITÄRE INSTALLATIONEN
- **BADSANIERUNGEN**
- ÖL- UND GASHEIZUNGEN
- REINIGUNGEN UND WARTUNGEN
- **ROHRBRUCH FOLGEARBEITEN**

50858 KÖLN (JUNKERSDORF) SCHLEHDORNWEG 7

> TELEFON: 0221/48 12 88 TELEFAX: 0221/48 17 88 www.gasoelmat.de info@gasoelmat.de



GROSSE SITZUNG













Herr Präsident - der Zoch kütt...

Nach unfassbar langer Zeit und zur Ehre des feierlich in Amt und Würden gesetzten neuen Präsidenten von Rocholomäus wurde der Veedelszoch in Ossendorf umgelegt und ging an seinem Haus vorbei wieder durch den Nußberger Pfad. Ein willkommener Anlass für unseren Präsidenten den Elferrat mit Kind und Kegel zur gemeinsamen Zoch-Party vor seiner Tür einzuladen.

Dieses einmalige Ereignis wollte sich keiner entgehen lassen und so fanden sich zahlreiche Elferratsmitglieder und Freunde des Karnevals pünktlich am vereinbarten Ort ein. Die Stimmung war ausgelassen und der ein oder andere Regentropfen tat der Stimmung keinen Abbruch.

110

In dem gemütlichen Ambiente des Nußberger Pfades erwartete die Gäste eine herzliche Begrüßung und kölsche Gastfreundschaft. Benedikt hatte persönlich den Grill angeheizt und der verlockende Duft von Bratwurst und Kölsch erfüllte die Luft. Ein reichhaltiges Buffet wurde aufgebaut, das keine kulinarischen Wünsche offenließ.

Kurz vor der ersten Fußgruppe fuhr plötzlich der Präsident des Festkomitees vor. Herr Kuckelkorn ließ es sich in Begleitung seiner Frau nicht nehmen, sowohl den Präsidenten als auch den kleinen aber feinen Ossendorfer Zug mit seiner Anwesenheit zu adeln. Einen größeren Ritterschlag gibt es wohl kaum und wird so auch einmalig bleiben und in die Ossendorfer Geschichte eingehen.

Von dem strategisch gut platzierten Platz vor dem Haus hatten alle eine hervorragende Sicht auf die fröhlichen Fußgruppen und fantasievollen Kostüme der Karnevalisten. Mit lauten Kölle-Alaaf-Rufen und schunkelnden Bewegungen begleiteten sie den vorbeiziehenden Zug stimmungsvoll und ließen die kölsche Lebensfreude überschwappen.



Dieser tolle Veedelszoch wird den Gästen noch lange in Erinnerung bleiben. Die besondere Einladung unseres Präsidenten, das unvergleichliche Erlebnis des gemeinsamen Zug-Guckens und das herzliche Miteinander sowie der Besuch des Festkomitee- Präsidenten haben diese Veranstaltung zu einem echten Highlight im Karnevalsjahr gemacht.

So endete ein unvergesslicher Tag. In Vorfreude auf das nächste Jahr bleibt zu sagen: Kölle Alaaf!









Jeder Jeck ist anders. Aber wir fahren sie alle.











Kommen wie gerufen! Ihr Bus zur Karnevalssitzung oder zum Veedelszoch. Aber natürlich auch außerhalb der Session ein guter Partner für Reise, Ausflüge, Transfers und Events.



Telefon 0221. 936 44 10 www.e-weinzierl.de • info@e-weinzierl.de Oberer Komarweg 2 • 50969 Köln



Unser Roadmovie









Ihr Fleischer aus Bickendorf empfiehlt:

Frisch belegte Brötchen

Täglich wechselnder Mittagstisch

Beste Wurstwaren aus eigener Herstellung



Nigelnagelneue Amtskette für den neuen Rocholomäus-Chef

this as quasi official! Rocheloare had wieder einen Präsidenten ch Friedel Haumann und Norbeit umann ist Benedikt Coele das met tte Oberhaupt in der 74-jährigen einsgeschichte Feierlich nahm Kolkorn dem "Nouen" den Präsiden eid ab und sängte vor der traditiofen Kostürrsitzung im graßen Sary für eine lestliche Inthronisierung nigelnagelneue Amtskatte über thren der stolze Papa Bernhard Cound Hans-Georg "Eupo" Hawman to), die Pritsche übergaben Cories hter Therepia (6) und Cácilia (3) beiden machen bereits die erster telovandsschritte bei den Hallisan sichten un Mägden, Und so war für Rocholomäer klar: Habermus Präentum! "Jetzt mar genug Rummel meine Persex: Loss mer andlich e", leitete Benedikt Cooss ins Prorem über. Das bestritten die Paynier ngs, Höhner, Guido Contz und Con lou. Dans der neue Präsident liber Tegewandtheit verfügt und Gefühl



für die Struation hat, beweis er eindeutkweit; "Mir haben sie vielle Laute Ratschlädig gegeben, was ich und der Sührer sischen soll und uns ich nicht sagen derf. Ver allern haben sie mir geraten, knien zwei Redags habstereisender zu gekannteren. Aber ich weiß, dass mir Rochelonaler über sen Puliskum verfügen, das zuhlenn kann und

will', eseinte Cosia, Uld schon dictor nachricander Martin Schepps and Merc Metopis the Painten is des Sail Der Rochstemians Francheskers hatte übergers im Vorjahr stomal mich kritting petammett. So überseite Francheskers Baar Bernhard Conin sienes Scheck über 22 22,22 an die Gesellschaft zu wähltätigen Zwerken.

Start der Festwoche

DAT

WOR ET...

Mit einer Mess op Kölsch in St. Rochus startete Rocholomäus seine karnevalistische "Festwoche". Von Pfarrer Jürgen Behr erhielten Rachelemäer and Gettesdiensthesucher den Segen. während die musikalische Begleitung der Jugendcher St. Rechus mit der Dezentenband der Rochus-Musikschule übernahm. Anschließend trafen sich die Gemeindernitglieder zu einem Umtrunk im Pfarrzentrum "BiOs Inn", bever sich rund 300 Pänz und ihre Eltern am Programm erfreuten. Präsident Benedikt Conin moderierte den bunten Nachmittag, webei ihn Töchterchen Therese (6) op d'r Bühn tatkräftig unterstützte (Foto).



500 Gramm Silber bildeten Grundstein für erste Präsidentenkette

Auf eine Amtskette mussten die Präsidentes von Recholomäus bisher stets verzichten. "Su jet bruche mer nit", sall einst der legendäre Friedel Haurrann bei der Gründung geäoßert haben. Doch auch wenn es bisher mit Friedel Haumann, Norbert Haumann und dem derzeit amtierenden Benedikt Conin erst drei Rocholomöus-Präsidenten in der Geschichte des Kölner Karnevals gegeben har, "so ware eine Präsidentenkette eine feine Sache" dachte FK-Ehrenpräsident Markus Ritterbach laut. "Vielleicht gehen wir nun dieses Versäumnis an", fachte Geselfschaftssprecher Dirk Knipprath beim Mützenappell im Marsilius-Saal des Gürrenichs. Immerhin haben die Rocholomäer mit Winfried Imhoff ein Minglied, das der Goldschmiedekunst mächtig ist. Für den Start hatte er 500 Gramm Silber gespendet "Damit lässt sich etwas anfangen", meinte Präsi-dent Conin fröhlich. Literat Christopher Conin hatte für den gemütlichen Abend et Klimpermännche" Thomas Cupper (Foto mit Präsident Conin and Ludwig Sebus) und das Kölner Dreigestins ge wonnen. Prinz Baris äußerte seine pespanete Erwartung auf den Einmursch bei der Rocholomäus-Sitzung: "Dort werden die Tritolien von der über-



schüumenden Stimmung in den Saul gefragen – das zu erfeben ist eine tolle sche. Zudem erhielt Lutas Kogel das "Silberne R" blir seine Verdienste. Als Sechniers ist webei Sitzungsveranstaffungen meist den letzte ap dir Belha – und das sein über zehn Jahren Als seuem Hospitanten harten die Rocholomiter überdes Christian Liebeit aufgebenmens. der seiner Ehrerats-

premiere entgegentlebene. Immerhin sind die 30 Rocholomier allesamt alle Ellerridre aktiv. wöhrend die 100 Mitglieder des Freundesklerisse das finanzelle Rickspart bilden. Se kindigte Freundeskreit-Bass Berahard Coninité dis Strang sine flohe Speede Für wahltädige Zwecke in den Plarriein St. Rechus und St. Bartholomiaus av. die auf der Bahme übergeben werde.

Mit ahl Leedcher un kölscher Sproch die Lück verzaubert



Mit kölschen Meladien un külscher Sprech ihrentete die Strang für Seinrau unter der Regie von Recholomius heiteren Frahzien. Phäsideen Benedikt Canin führte durchte leise Spilliche, op kältsche Aat" – bat nieddigem Einthitzgebis gab is Wösscher un jet ze Söffele nicklusive – und läutete das Programm mit dem Kölner Kindersbeigestin ein. Des Bremgetenspiel von Kinderpsine. Tim Belchitten die Göste mit Extra Appha. Und der Strang der die all Lick die mit alten Krikage und däm Lick die mit alten Krikage und däm Leedche "aiter Dattelbaum" von Jupp Schmitz verzauberte. "Am Chienbourzo steht ein alter Dattelbaum» wer von ihm nascht, erlejdt den schänsten Liebertvaum. Die erste Dattel gelet ins Blut, die zweite schweckt nochmal so gut. Und nach der deitten, ubbh ja ja, ist die gant dattel date die "Net-Khodelicch". Ralf Kneblich (Foto). "Nebbet" Mitte Hehn und "Klimpermännsche" Thomas Cöpper lachten und schunkelten die Senierze, während die Ratzmitglieder das Fötos-Liest, Kult jest hom: Stranslerten.





Koordination Bauablauf Überwachung Bauausführung Abnahmen von Bauleistungen Kosten- und Rechnungsprüfung Aufmaßkontrollen Nachtragsmanagement

Leistungsspektrum:

Neubauten
Sanierung von Altbauten
Badmodernisierungen
Baubegleitende Maßnahmen
Objektsteuerung

Guido Mundt

Dipl. Kfm. (FH)

The Bauexperte



Bergstraße 14b, 50739 Köln T +49 221 97750876 F +49 221 2870630 M +49 163 7407778 guido.mundt@bauexperte-koeln.de





























BRAUCKMANNBAUUNTERNEHMEN

Wohnungsbau

Gewerbebau

Energetische Sanierungen

Eines der wenigen Gebäude in Köln, das wir nicht gebaut haben.

Seit über 90 Jahren baut unser familiengeführtes Unternehmen in Köln. So haben wir im Laufe der Jahre das Stadtbild in Köln mitgeprägt (bis auf "kleine" Ausnahmen). Bauen Sie auf uns und unsere Erfahrung.



Mehr Erbauliches über uns: www.brauckmann-bau.de

Johann Brauckmann
Bauausführungen GmbH&Co.KG

Wipperfürther Straße 23 51103 Köln Tel.: 0221 / 98 58 1-0

Fax: 0221 / 98 58 1-22 www.brauckmann-bau.de



























- Hochzeitsfotografie
- Familienshootings
- Veranstaltungsfotografie
- Businessfotografie
- Eigenes Studio

www.loerper-fotographie.de booking@loerper-fotographie.de



Pirk Loerper Fotograf



dirkloerper_photos



BAND PIX COLOGNE by Dirk Loerper

- Konzertfotografie
- Autogrammkartenshooting
- Imagefotografie
- Tourbegleitung
- Fotografische Livereportage

www.bandpix-cologne.com info@bandpix-cologne.com















Orden der letzten 75 Jahre







































































133



Orden der letzten 75 Jahre





































































135

Bella Italia in Kölle – oder besser gesagt: "Willkommen beim Paten Don Kurt"

Ein besonderes Highlight erwartete alle Mitglieder unseres Karnevalvereins, als eine großzügige Einladung unseres langjährigen Elferratfreundes Kurt Nürnberg zu einem unvergesslichen Italienischen Abend im Feinkosthandel "Castiglione" in Köln eintraf. Dieser Abend versprach nicht nur köstliches italienisches Essen, sondern auch eine faszinierende Weinprobe und ein abwechslungsreiches musikalisches Programm, das allen Gästen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Das "Castiglione" empfing alle Gäste herzlich und versprühte eine authentische italienische Note. Der Abend begann mit einer feinen Auswahl an italienischen Köstlichkeiten, die den Gaumen verführten und die Herzen höher schlagen ließen. Von köstlichen Antipasti über hausgemachte Pasta bis hin zu delikaten Desserts war für jeden Geschmack etwas dabei.

Höhepunkt des Abends war zweifellos die Weinprobe, bei der sechs verschiedene Weine vorgestellt wurden. Jeder Wein wurde von unserem Gastgeber Kurt persönlich vorgestellt und mit einer lebhaften Geschichten zur Herkunft und dem einzigartigen Geschmack jedes Tropfens umrahmt. Diese Reise durch die







Weinberge des Trentinos war nicht nur informativ, sondern auch äußerst unterhaltsam.

Im Anschluss daran fanden wir uns alle gespannt zusammen, als unser Präsident eine kleine Laudatio auf "Don Kurt" hielt. Er würdigte Kurt für seine großzügige Einladung und bedankte sich herzlich dafür, dass er uns diesen besonderen Abend ermöglichte. Don Kurt selbst war sichtlich gerührt und betonte, wie sehr ihm unsere Gemeinschaft am Herzen liege.

Doch damit nicht genug! Die Überraschung des Abends kam von der begnadeten Köchin Maria. Zu späterer Stunde ließ sie es sich nicht nehmen, ihre stimmliche Begabung unter Beweis zu stellen. Mit ihrer kraftvollen Stimme und ihrer charmanten Art begeisterte sie uns alle und schuf eine wunderbare Atmosphäre, die den Abend perfekt abrundete.

Insgesamt war dieser Italienische Abend im "Castiglione" ein voller Erfolg. Wir durften exquisites Essen genießen, wurden von "Don Kurt" auf eine unvergessliche Weinreise mitgenommen, erfuhren herzliche Worte des Präsidenten und wurden mit Live-Musik sowie einer gesanglichen Einlage von Maria verwöhnt.

Diese Veranstaltung hat nicht nur unsere Verbundenheit als Karnevalsfamilie gestärkt, sondern uns auch mit schönen Erinnerungen bereichert.

Ein herzliches Dankeschön gilt Kurt für seine großzügige Gastfreundschaft und dem gesamten Team des "Castiglione" für ihre exzellente Betreuung an diesem besonderen Abend.

In Vorfreude auf viele weitere unvergessliche Momente!









Wir TUN, was wir KÖNNEN.

Was KÖNNEN wir für Sie TUN?

WWW.KLEIN-PARTNER.COM

KÖLN

Obenmarspforten 13-15, 50667 Köln Fon: +49 221 2 02 00-0 Fax: +49 221 2 02 00-50 koeln@klein-partner.com

XANTEN

Sonsbecker Straße 61, 46509 Xanten Fon: +49 2801 77 10 80-1

xanten@klein-partner.com



Große Gartenparty zu Christophs 60. Geburtstag

In diesem Jahr hatten wir das außergewöhnliche Vergnügen, eine ganz besondere Feier zu erleben. Es war eine Einladung, die von einem unserer geschätzten Mitglieder, Christoph, und seiner Frau Petra ausgesprochen wurde. Gemeinsam öffneten sie ihre Pforten für uns alle und veranstalteten eine tolle Gartenparty im Mai.

Die Stimmung war von Anfang an prächtig, als wir von Christoph und Petra herzlich begrüßt wurden. Der Elferrat und viele Freunde aus unseren Reihen ließen sich diese Gelegenheit nicht entgehen und fanden den Weg zu dieser schönen Feier. Es war ein freudiges Wiedersehen, begleitet von lachenden Gesichtern und herzlichen Umarmungen.

Auch die Natur schien uns an diesem Abend wohlgesonnen, denn die Temperaturen waren für diese Jahreszeit geradezu ideal. Ein lauer Wind, der durch die Bäume strich, und der Duft von frischen Blumen verliehen dem Fest eine idyllische Atmosphäre, die uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Aber das war noch nicht alles. Die kulinarischen Genüsse, die uns geboten wurden, waren von bester Qualität. Köstliches Essen und erfrischende Getränke begleiteten uns bis spät in die Nacht. Ein wahres Festmahl für Körper und Seele, das uns den Geschmack des rheinischen Frohsinns und der Gastfreundschaft noch intensiver erleben ließ.

Wir möchten uns herzlich bei Christoph und Petra für ihre großzügige Einladung und die wundervolle Feier bedanken. Ihr habt uns einen Abend beschert, den wir nicht so schnell vergessen werden. Wir freuen uns auf weitere unvergessliche Momente im Kreise unseres Vereins.





60. GEBURTSTAG Christoph Niering









Hervorragende Ressourcen, diszipliniertes Training und intuitive Kreativität auf den Punkt genau abrufen, um etwas Besonderes zu schaffen.

Das zeichnet Kunstschaffende aus – in der bildenden Kunst, der Musik, im Tanz, im Gesang, in der Kochkunst und in der Kunst, mit Geld umzugehen.







Kapital erhalten und vermehren ist unsere Profession. Vertrauen Sie uns.

SMS & Cie. Vermögensmanagement GmbH

Stadtwaldgürtel 77 · 50935 Köln

Ansprechpartner: Wolfgang Sonntag

Telefon (02 21) 40 63 09-14 · Telefax (02 21) 40 63 09-99

www.sms-cie.de · info@sms-cie.de



60. Geburtstag von Werner Schuth – Ein unvergessliches Sommerfest

Am 17. Juni 2023 verwandelte sich der Kistemacherhof in das Epizentrum kölscher Lebensfreude: Werner Schuth, geschätztes Vereinsmitglied, feierte seinen 60. Geburtstag. Und wie es sich für einen echten Karnevalisten gehört, ließ er es ordentlich krachen!

Bereits bei der Ankunft spürte man Werners warmherzige Gastfreundschaft. Er begrüßte jeden Gast persönlich, wodurch sich sofort eine Atmosphäre der Herzlichkeit und Verbundenheit ausbreitete. Der Abend war geprägt von einem wunderschönen Sommerwetter, das den Hof in ein goldenes Licht tauchte und die Feierlichkeit unterstrich.

Das Fest auf dem Kistemacherhof bot dabei die perfekte Kulisse für dieses Sommerfest.

Kulinarisch wurden wir verwöhnt mit Leckereien vom Grill und besten Getränken, die so köstlich waren, dass sogar der strengste Diätplan kurzzeitig in Vergessenheit geriet.

Als es dunkel wurde, erhellte nicht nur die Beleuchtung des Hofes die Nacht, sondern auch die strahlenden Gesichter der Gäste. Es wurde getanzt, gelacht und gesungen, bis die Füße müde und die Stimmen heiser waren.

Dieses Sommerfest wird als eine Feier der Gemeinschaft, der Freundschaft und der Lebensfreude in Erinnerung bleiben. Es war ein Abend, der die tiefe Verbundenheit der Rocholomäus-Familie und die Freude am gemeinsamen Feiern zeigte.

Wir wünschen Werner alles Gute und viel Glück für die kommenden Jahre und freuen uns darauf, viele weitere solcher Momente mit ihm zu teilen.

Kölle Alaaf!









WIR SORGEN FÜR DURCHBLICK



Brillen. Kontaktlinsen. Sehberatung. Rundum-Service.

Lindenthalgürtel 56 / 50935 Köln / Telefon 0221.40 17 30 mail@optikmueller-koeln.de / facebook.com/optikmueller.koeln www.optikmueller-koeln.de



Zosamme sin mer eins -

STAMMTISCH MIT FREUNDESKREIS UND ELFERRAT

Was als schöner Sommerstammtisch im tollen Biergarten der Decksteiner Mühle geplant war, musste leider kurzerhand wegen des unbeständigen "Sommer-Regenwetters" doch nach drinnen verlegt werden. Alles machbar und das tat der guten Stimmung keinen Abbruch. Und so manch einer freute sich im Geheimen dann doch darüber, dass er an dem Tag mal nicht im Garten gießen musste. Stattdessen genoss

der Elferrat den Austausch mit den Freundeskreismitgliedern. Es wurden die ein oder anderen neuen Kontakte geknüpft und Namen bekamen einmal die dazugehörigen Gesichter. Wichtig, wenn man demnächst beim Mützenappell, beruflich oder in diversen Foyers oder Sitzungs-Sälen wieder aufeinandertrifft. Eine schöne und Gemeinsinn stiftende Veranstaltung, um die kleine feine Rocholomäus-Famillich





aus Elferrat und Freundeskreis noch näher zusammenrücken zu lassen. Die obligatorische Spendenaktion wurde wie immer charmant von unserem "Köbes" durchgeführt. Es gilt den Spendern, aber auch besonders unserem Freundeskreismitglied Horst Müller für die Finanzierung der musikalischen Gestaltung des Abends Dank zu sagen.



BLUMEN & DEKORATION



Hauptstrasse 25 50859 Köln Widdersdorf

Tel.: 02 21 - 50 25 50

Fax: 02 21 - 50 45 46











DER GETRÄNKESPEZIALIST

Mit uns kann man feiern!



Der 50. Geburtstag von Thomas Bartsch

Mit großer Freude möchten wir einen Rückblick auf einen ganz besonderen Anlass geben – den 50. Geburtstag unseres geschätzten Elferratsmitgliedes Thomas Bartsch! Ein Ereignis, das nicht nur ein halbes Jahrhundert Lebensfreude und herzliche Verbundenheit symbolisierte, sondern auch die Seele unseres Vereins auf einzigartige Weise zum Ausdruck brachte.

Am 29. Juli trafen sich viele Freunde und Familienmitglieder, um gemeinsam mit Thomas diesen denkwürdigen Tag im Restaurant "Beckmanns" gebührend zu feiern. Und obwohl das Wetter anfangs etwas unentschlossen war, ob es sich für strahlenden Sonnenschein oder prasselnden Regen entscheiden sollte, konnte es die strahlende Stimmung der Gäste nicht trüben.

Das leckere und reichhaltige BBQ-Buffet ließ die Herzen höher schlagen und die Auswahl an köstlichen Getränken sorgte dafür, dass die Kehlen nicht trocken blieben. Es wurde geschlemmt, gelacht und die gemeinsame Zeit genossen.

Das Highlight des Abends war zweifellos der Live-Musik-Auftritt. Die Musiker intonierten die kölschen Lieder, die Thomas während seines Lebens begleitet hatten und die er







sich für diesen besonderen Anlass gewünscht hatte. Die eingängigen Melodien und mitreißenden Rhythmen ließen niemanden stillsitzen – die Gäste schunkelten ausgelassen zu den vertrauten Klängen.

Und als das Fest seinen Höhepunkt erreichte, wagte Thomas selbst den Sprung auf die Bühne und stimmte gemeinsam mit den Musikern in den Gesang ein. Die Verbundenheit und die Freude, die in diesem Moment gespürt wurden, waren wirklich herrlich und die Gäste riss es mit.

Die ausgelassene Stimmung und die fröhlichen Gesichter führten dazu, dass die Feier bis spät in die Nacht dauerte. Es wurde getanzt, gesungen und gelacht, und die Gemeinschaft von Rocholomäus zeigte sich von ihrer herzlichsten Seite.

Mit diesem unvergesslichen Fest haben wir nicht nur Thomas Bartschs 50. Geburtstag gefeiert, sondern auch die enge Freundschaft und das Zusammengehörigkeitsgefühl unseres Vereins gestärkt. Es sind Momente wie diese, die uns immer wieder vor Augen führen, wie besonders es ist, Teil einer solchen Gemeinschaft zu sein.

Wir möchten Thomas nochmals herzlich zu seinem 50. Geburtstag gratulieren und uns bei allen Gästen bedanken, die diesen besonderen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.

Kölle Alaaf!







Seit 1986 stecken wir unsere Nase tief in Ihre Bauprobleme

www.ptd-ing.de





Sommer-Stammtisch bei Bernhard Conin

Sommer - kalte Getränke, leckere Speisen und laue Nächte, die nicht enden wollen. Eine wunderschöne Zeit im Jahr, die auch die Elferratsfreunde wieder ausgiebig zusammen genießen konnten. Erneut hatte Bernhard, unser Ehren-Vize-Präsident, in seinen schönen Garten zum Sommer-Stammtisch eingeladen. Und jeder, der nicht gerade sein Rentner-Dasein beim Golfen in Spanien verbrachte, kam für ein paar vergnügliche Stunden vorbei. In leichter Sommerkleidung sprang zwar keiner in den Pool, genoss dafür aber zur späten Stunde einige der zahl-

reichen roten Hochgewächse aus Frankreich. Hier gingen bei den unterschiedlichen Jahrgängen und Lagen die Geschmäcker dann doch noch auseinander, während man sich durchgehend einig war, dass das Essen wieder hervorragend war. Da sei insbesondere Bernhards lieber Frau Elisabeth und Michaels Christine ganz herzlich für gedankt. Sehr lecker!!! Für den ausreichenden Getränkenachschub sorgte dabei unermüdlich die FC-Thekencrew (Moritz & Luis Flock und Therese & Cäcilie Conin).

Der ganzen jecken Familie ein herzliches Dankeschön für den tollen Abend!











Kostümidee:

EGlasfaser.



Piratin, Prinz und Pilotin gehen ja immer. Wer aber in dieser Session wirklich blitzschnell und stabil durch die Stadt trecken möchte, geht als Glasfaser. Und zwar nicht als irgendeine, sondern als die echt Kölsche. Darauf ein dreifaches Kölle ...

Uns verbindet mehr.



Elferratstour 2023 - Heimat

Heimat beginnt ja bekanntlich direkt vor der Haustür. So machten wir uns dieses Jahr ohne großes Gepäck auf zur Elferratstour durch unser geliebtes Kölle. Bewusst eine kleine und feine Tour, um im anstehenden Jubiläumsjahr eine größere mehrtägige Tour zu starten.

So trafen wir uns bei spätsommerlich angenehmen Temperaturen am altehrwürdigen Melaten-Friedhof. Nicht um dort schon einmal "Probe zu liegen" oder wie die Roten Funken eine gemeinsame Rocholomäus-Gedenkstätte zu errichten, sondern um mit dem stadtbekannten Stadtfüh-

rer Günter Leitner eine Führung zu den Grabstätten bekannter Größen des Kölner Karnevals zu unternehmen. Aus seinem unerschöpflichen karnevalistisch-historischen Wissen konnte er uns mit vielen Anekdoten und Hintergrundgeschichten zu den prägendsten Karnevalisten der damaligen Zeit begeistern. Auch wenn viele von uns schon dachten. sie wüssten vieles über Willi Ostermann, das Eilemann-Trio oder Jupp Schmitz, wurden sie hier eines Besseren belehrt. Reisen bildet also doch! Und am Aschermittwoch ist halt nicht alles vorbei - Danke Dir. Günter!







Beeindruckt von den Größen der Vergangenheit hatte uns im Anschluss das pralle Leben auf der Aachener Straße wieder. Zu Fuß ging es an der Ausgehmeile rund um das Café Schmitz vorbei zum Rudolfplatz. Am Fuße des Ehrengarde-Domizils der Hahnentorburg durften wir uns beim Reissdorf erst einmal mit einem kalten Kölsch stärken. Danach erwartete uns mit einer Führung durch die Hahnentorburg, die viele bislang nur von außen kannten, ein weiterer Höhepunkt. Die Hahnentorburg ist ein bedeutendes, wie beeindruckendes Stück Kölner Stadt-



geschichte. Sie ist Teil der ab 1180 erbauten Kölner Stadtmauer, der größten mittelalterlichen Stadtbefestigung nördlich der Alpen. Als zentrales Stadttor und eines der wenigen noch existierenden Teile des mittelalterlichen Bauwerks ist sie ein Denkmal von nationaler Bedeutung. Seit 1988 hat die Ehrengarde die Aufgabe übernommen, dieses Denkmal zu erhalten. Bislang wurden dafür mehr als 3 Millionen Euro von der Ehrengarde in Restaurierungs- und Erhaltungsarbeiten investiert. Mit dem Abriss der damaligen "Brücke" (Friedel-Haumann-Saal) wegen der Umgestaltung des gegenüberliegenden Gebäudekomplexes fehlt der Ehren-







garde und den Kölner Bürgerinnen und Bürgern bis heute ein Versammlungs- und Veranstaltungsraum. Exklusiv wurden uns vom Ehrengarde-Präsidenten und unserem Vizepräsidenten Hans-Georg Haumann die nun fertiggestellten und abgestimmten Erweiterungspläne für die Hahnentorburg vorgestellt. Damit soll die leere Hülle der Hahnentorburg durch Nutzung wieder mit Leben gefüllt werden. Die Rocholomäer nahmen die Umgestaltungspläne begeistert auf und werden sich für den Erweiterungs- und Entlastungsbau der Hah-

nentorburg stark machen und für eine Unterstützung werben.

Nach so viel kulturellem Input machte sich jetzt aber auch bei dem einen oder anderen ein leichtes Magenknurren bemerkbar. Bekanntlich schmeckt es nach vorheriger Bewegung doppelt gut und so ging es zu Fuß zurück nach Ehrenfeld. Wie es sich im klassischen "Hipster"-Viertel gehört, mit einem kalten Wege-Bier vom Kiosk in der Hand. Die Strecke zur traditionellen Gaststätte "Haus Scholzen" auf der Venloer Straße verging so wie im Fluge. Dort angekommen freute sich jeder auf das toll zusammengestellte Menü mit den klassischen Spezialitäten des Hauses. Es wurde ausgiebig geschlemmt, geklönt und der allerletzte Sessionsorden an die eifrige Bedienung verliehen. Danach wechselten wir noch an die Theke, um bei einigen Hausbränden und Likören den Tag fröhlich ausklingen zu lassen.

Herzlichen Dank an den Reisemarschall und Literaten Christopher Conin für einen tollen Tag unter Freunden in der Heimat – im Veedel.





Rocholomäus Elferratstouren 1979 - heute

DIE LEGENDÄREN ELFERRATSTOUREN

Wenn wir die Seiten der Geschichte von Rocholomäus aufschlagen, entfalten sich Touren, die weit über die Grenzen unseres geliebten Rheinlands hinausgehen. In diesem Jahr, in dem wir stolz unser 75-jähriges Jubiläum feiern, blicken wir zurück auf eine Tradition, die nicht nur unsere Herzen erfüllt, sondern auch unsere Gemeinschaft gestärkt hat: unsere jährlichen Elferratstouren. Von den malerischen Landschaften der Eifel, über die lebendigen Straßen von Berlin bis hin zu den romantischen Gassen Venedigs - jede unserer Touren war ein einzigartiges Erlebnis.

Die Elferratstouren waren nicht nur eine Flucht aus dem Alltag, sie waren ein Mittel zur Stärkung unserer Gemeinschaft. Unterwegs haben wir nicht nur neue Orte erkundet, sondern einander besser kennengelernt. Die Abende, an denen wir gemeinsam sangen, tranken und lachten, sind unvergessen.

In unserem Jubiläumsjahr erinnern wir uns an all die Orte, die wir besucht haben, an all die Freunde, die wir unterwegs gefunden haben, und an all die Lieder, die wir gemeinsam gesungen haben. Diese Touren waren und sind ein Herzstück unseres Vereinslebens – sie sind die Geschichten, die wir gemeinsam erlebt haben, und die Erinnerungen, die wir für immer in unseren Herzen tragen werden.

| Jahr | Ort | Land |
|------|---------------------------------|-------------|
| 1979 | Mallorca | Spanien |
| 1980 | Entlang der Sieg | Deutschland |
| 1981 | Schiffstour durch Westfriesland | Deutschland |
| 1982 | Rom | Italien |
| 1983 | keine Tour | xxx |
| 1984 | Cote d'Azur | Frankreich |
| 1985 | Salzburg | Österreich |
| 1986 | Venedig | Italien |





| Jahr | Ort | Land |
|------|-------------------------------|-------------|
| 1987 | Elsaß | Frankreich |
| 1988 | Süd- und Mittelschweden | Schweden |
| 1989 | Wien | Österreich |
| 1990 | Cote d'Azur | Frankreich |
| 1991 | Brügge | Belgien |
| 1992 | Überraschungstour - Frankfurt | Deutschland |
| 1993 | Toscana | Italien |
| 1994 | Eifel | Deutschland |
| 1995 | Berlin, Leipzig, Dresden | Deutschland |
| 1996 | Würzburg | Deutschland |
| 1997 | keine Tour | XXX |
| 1998 | Mosel | Deutschland |
| 1999 | Barcelona | Spanien |
| 2000 | Mainz | Deutschland |
| 2001 | Zürich | Schweiz |
| 2002 | Hamburg | Deutschland |
| 2003 | Dernau | Deutschland |
| 2004 | Lissabon | Portugal |
| 2005 | Köln | Deutschland |
| 2006 | Paris | Frankreich |
| 2007 | Mosel und Saar | Deutschland |
| 2008 | Budapest | Ungarn |
| 2009 | Rheingau | Deutschland |
| 2010 | Amsterdam | Niederlande |
| 2011 | Mallorca | Spanien |
| 2012 | Brügge | Belgien |
| 2013 | Berlin | Deutschland |
| 2014 | Maastricht | Niederlande |
| 2015 | Madrid | Spanien |
| 2016 | Umkreis 50 km Köln | Deutschland |
| 2017 | Ahrtal | Deutschland |
| 2018 | Rom | Italien |
| 2019 | Krombach | Deutschland |
| 2020 | ausgefallen wegen Corona | |
| 2021 | ausgefallen wegen Corona | |
| 2022 | Brüssel | Belgien |
| 2023 | Köln | Deutschland |



173

Freundeskreis-Tour 2023

Frei nach Goethe: "Warum in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah", lag das Ziel der Freundeskreis-Tour 2023 40 km südlich von Köln. Das Siebengebirge wollte erkundet werden. 35 wanderfreudige Herren trafen sich am Samstag, den 14.10.2023 um 09.00 Uhr zu einem stärkenden Frühstück im Traditionshaus Café Riese in der Schildergasse. Der Baas des Freundeskreises Bernhard Conin und Präsident Benedikt Conin begrüßten die Wandergruppe auf das Herzlichste und gaben einen kleinen Einblick in die geplanten Programmpunkte des Tages. Die Vorfreunde wuchs und das ausgiebige Frühstück wurde genossen. Eine gute Grundlage ist die Voraussetzung für einen erfolgreichen Wandertag. Und Udo Zorn, Chef des Café Riese war sich sicher, zu einer guten Vorbereitung gehört auch ein kühles Gaffel Kölsch. Schnell, für manche zu schnell, wurde zum Aufbruch gerufen. Mit dem Bus der Firma e-weinzierl ging es beguem nach Rhöndorf. Erstes Ziel war die Ausstellung der Stiftung Adenauer-Haus. Freundeskreismitglied Dr. Konrad Adenauer -Urenkel des ersten Bundeskanzlers führte kurzweilig durch die Ausstel-

lung und ermöglichte im Anschluss eine Besichtigung von Adenauer-Haus und Garten. Beeindruckt von der Geschichte des Ortes zog die Gruppe weiter Richtung einer Weinprobe. Das nahe gelegene Rhöndorfer Gasthaus, Haus im Turm, servierte deutsche Spitzenweine aus den umliegenden Weinbergen. Bei sonnigem Herbstwetter probierte man sich durch eine gelungene Auswahl von Weinen. Dass das Gasthaus nicht nur schöne Weine anbietet, sondern auch eine exzellente Küche hat, davon konnte man sich beim anschließenden Mittagessen überzeugen. Bei gutem Essen wurde so manches gesellige Gespräch geführt. Der Hinweis, dass das für seine Weine bekannte Restaurant Haus im Turm auch Augustiner Bier vom Fass hat, wurde mit einem großen Hallo aufgenommen. Nach dem Nachtisch wurde die Sonnenterrasse des Hauses in Beschlag genommen und das ein oder andere Augustiner getrunken. Gestärkt ging es danach hoch hinaus. Freundlich wurden wir von Thomas, dem Busfahrer der Firma e-weinzierl, empfangen. Schlag auf Schlag ging es weiter zur Drachenfelsbahn in Königswinter. Dort







wurde die Reisegruppe von der ortskundigen Sigi Krebs und ihrem lieben Berti empfangen. Aus Zeitgründen wurde der Drachenfels nicht erwandert, sondern die Bahn genutzt. Mit in der Bahn: ein Brautpaar, das den schönsten Tag des Lebens mit Fotos auf der Drachenburg festhalten wollte. Dass dieser schönste Tag noch mit einem Ständchen des Rocholomäus-Chors und dem allerletzten Rocholomäus Orden gekrönt wurde, macht diesen Tag für das junge Paar perfekt. An der Bergstation angekommen ging es die letzten Meter zum Gipfel zu Fuß weiter. Die wunderschöne Aussicht auf das Rheintal entlohnte für die Strapazen des Aufstiegs. Mit dem verdienten Gipfeltrunk konnte der Flüssigkeitshaushalt wieder ausgeglichen werden. Entspannt mit der Bahn ins Tal zurück und in den Bus. dann wurde es nochmal kulturell historisch. Die Klosterruine Heisterbach, gelegen zwischen den Orten Oberdollendorf und Heisterbacherrott im Tal des Heisterbachs, stand zur Besichtigung an. Auf dem bis heute vollständig erhaltenen und von der historischen Klostermauer eingefassten Gelände stehen der imposante Chor der ehemaligen Abteikirche aus dem 13. Jahrhundert und einige Gebäude des 18. Jahrhunderts. Ein Ort mit einer bewegten Vergangenheit. An die Erkundung des weitläufigen Klostergeländes schloss sich eine Wanderung zum Abendessen an. Der zum Abend aufgezogene leichte Regen störte bei der Wanderung zum Einkehrhaus Waidmannsruh kaum Die





knapp 2 km durch den Wald des Siebengebirges nahmen einige sehr sportlich, hier wurden bestimmt manche Rekorde gebrochen. Am Ziel sind alle wohlbehalten angekommen und das erste eiskalte Gaffel Kölsch war ein Genuss. Genussvoll ging der Abend weiter. Daniel Grewe, der das Haus in der vierten Generation führt. und sein Team servierten regionale Köstlichkeiten auf dem Teller und im Glas, Vor dem Nachtisch hatte Baas Bernhard Conin noch einen musikalischen Genuss präsentiert. Wolfgang Jaegers spielte sich mit seinem Akkordeon in die Herzen der Anwesenden. Die Auswahl der Lieder traf genau den Geschmack, da wurden

Gesangstalente entdeckt. Aber auch der schönste Abend neigt sich mal dem Ende zu. Bei angeregten Gesprächen verging die Zeit im Bus wie im Fluge und Köln war schnell erreicht. Man war sich einig, dass ein so schöner Tag nicht einfach so enden kann. Zufällig hielt der Bus Bei d'r Tant und ein Besuch war beschlossen. Bei ein, zwei ... Gaffel Kölsch konnte man den Tag nochmal Revue passieren lassen und sich schon auf die Tour im Jubiläumsiahr freuen. Ein großer Dank geht an die Organisatoren und alle Unterstützer der Tour. Vielen Dank und auf Euer aller Wohl.











Ihr Spezialist für Homöopathie und Naturheilkunde



Frau Dr. Brunhild Twarock-Bergt

Margaretastr. 8 50827 Köln Ossendorf Telefon 0221 592760 Telefax 0221 591514 www.margareta-apotheke.de mail@margareta-apotheke.de

> <u>Unsere Öffnungszeiten:</u> Mo. - Fr. von 8.00 - 18.30 Uhr

Sa. von 9.00 - 13.00 Uhr



SINGE mit Rocholomäus















Besuchen Sie den weinor Showroom!

Alles rund um Markisen, Terrassendächer, Glasoasen® Kommen Sie zu uns nach Köln-Ossendorf. Hier finden Sie alles, was Sie für einen unbeschwerten Terrassengenuss brauchen.

Wo?

Mathias-Brüggen-Straße 110 | 50829 Köln Montag bis Freitag: 9 – 17 Uhr | Samstag: 10 – 14 Uhr

Tel.: 0221 59 709-211 | E-Mail: info@weinor.de

Jetzt bestellen: Infobroschüre rund um

weinor Markisen

© 0221 597 09-211

ERRASSENGENUSS

anzeige@weinor.de

FAMILIEN & Freizeit



KG Rocholomäus z.Hd. Thomas Bartsch

22.11.2023

Liebe Freunde von Rocholomäus,

in diesem Jahr haben wir mit 13 Familien aus BiOs Neuland entdeckt und sind gemeinsam nach Kastellaun aufgebrochen, um dort eine Woche der Herbstferien zu verbringen. Mit einem neuen Ziel und einem neuen Leitungsteam waren wir voller Vorfreude, wieder eine tolle Woche zu erleben.

Und so kam es auch: Fabian Becker, Julia Busch und Thilo Coutellier, unser neues Leitungsteam der Familienfreizeit, hatten ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt: Klettergarten, Schwimmbad, Minigolf – für jeden war etwas Passendes dabei.

Der Höhepunkt für uns alle war der Besuch der Burgruine im Ort. Dort warteten wahrhaftig ein Drache, ein

Drache, ein Burgfräulein und ein König auf uns. Allesamt waren aus der Geschichte von Ritter Rost entsprungen, der Geschichte, die allabendlich von den kreativen jugendlichen Gruppenleitenden vorgelesen und esspielt wurde.

Zusätzlich haben sie jeden Vormittag ein tolles, altersgemäßes Bastelprogramm

auf die Beine gestellt. So, dass wir Eltern auch mal Zeit zur Entspannung hatten, zu einem Spaziergang, einem Einkaufsbummel oder einfach dem Genuss eines Kaffees im herrlichen Herbstsonnenschein.

Es war eine wunderbare Woche und das Erleben der Gemeinschaft für uns alle ein großes Geschenk. Dies alles wurde auch durch Eure Spende möglich!

Ganz herzlichen Dank von allen kleinen und großen Teilnehmenden!

Katholische Kirchengemeinde Zu den Heiligen Rochus, Dreikönigen und Bartholomäus Rochusstr. 141, 50827 Köln, Tel.: 0221.9565200 Mail: stephan.matthey@erzbistum-koeln.de Stephan Matthey, Gemeindereferent





KFörderverein der Kath. Kindertagesstätte St. Rochus e.V.

Förderverein der Kath, Kindertagesstätte St. Rochus e.V. Rochusstr, 141 · 50827 Köln

Karnevalsgesellschaft Rocholomäus e.V. Am Nussberger Pfad 29 50827 Köln

Köln, September 2023

VIELEN DANK!

Liebe Rocholomäer,

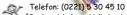
Mit freundlichen Grüßen

wir möchten uns recht herzlich für die Spende an den Förderverein der Kindertagesstätte an St. Rochus bedanken.

Dadurch konnten wir u.a. die Teilnahme am Ossendorfer-Karnevalszug unterstützen, Ausflüge bezuschussen, das Aussengelände der Einrichtung mitgestalten und vieles mehr.

Für die jahrelange Verbundenheit sind wir sehr dankbar.

Vorstand Förderverein der Kindertagesstätte an St. Rochus



Bankverbindung: Volksbank Köln Bonn eG - IBAN: DE35 3806 0186 5005 7350 19







Sehr geehrte Rocholomäer,

wir, die Minis in BiOs müchten uns recht herzlich bei ihnen für die großzügige Spende bedanken!

Die Veterstützung unserer Arbeit durch Sie bedeutet uns sehr viel. Sie ermöglichte uns in diesem Sommer eine wundervolle

Diese hat was viele lustige und unvergessliche Momente beschert, die uns in Erinnerung bleiben werden.

Mit Spiel, Spaß und Freude haben wir durch ihre Hille, nicht nur den Kinders einen tollen Sommer beschert, sondern hotten auch als Leitungsrunde die Möglichkeit, auf dieser Fahrt näher zusammen

Datür möchten wir DANKI sagenf Ihre Mini*v*



Rocholomäus

Am Nußberger Pfad 29 50827 Köln





ADVENTLICHES BEISAMMENSEIN im Haus Unkelbach







ZAB

Zum Alten Brauhaus · Severinstrasse 51 · 50678 Köln Tel. 0221 60608780 · Email: Reservierung@zab-reissdorf.de



Haus Unkelbach

Haus Unkelbach · Luxemburger Str. 260 · 50937 Köln Tel. 0221 414184 · Email: Reservierung@hausunkelbach.de





Wir wünschen Ihnen viel Spaß auf der Sitzung und einen bunten Fastelovend!

CLAUDIA WEBER

Maler- und Lackierbetrieb Kontakt: 0172 99 15 175

0170 536 44 40

Tradition, Qualifikation und Innovation. Der Partner für zufriedene Kunden.



Josef Frings OHG

Sanitär-Heizung-Energietechnik Häuschensweg 28-30 50827 Köln

Telefon: 02 21 / 95 32 99-0 Telefax: 02 21 / 95 32 99-16



Sanitär

defekte Wasserhähne, Rohrbrüche, Sanierungen und komplette Neubauten

Heizung

Wartungsvertrag, Hilfe bei Störungen bis zu Erneuerung der Heizungsanlage

Energietechnik

Solaranlagen, Wärmepumpentechnik, Blockheizkraftwerk



Wunschbaum 2023: Eine Herzensaktion für strahlende Kinderaugen

LEEV LÜCKCHER,

es ist wieder soweit: das neue Jahr naht und mit ihm kehrt der Wunschbaum 2023 zurück – mittlerweile eine liebevolle Tradition unserer Gesellschaft. Inmitten der dann schon begonnenen Karnevalssaison ruft der Wunschbaum dazu auf, das Glück und die Freude zu teilen und sozial benachteiligten Kindern ein unvergessliches Weihnachtsfest zu schenken.

Nun bereits schon im dritten Jahr haben wir uns dem Ziel verschrieben, die Weihnachtszeit für jene Kinder heller und strahlender zu gestalten, die weniger privilegiert aufwachsen. Der Wunschbaum ist zu einer Herzensangelegenheit geworden und spiegelt die wahre Magie der Weihnacht wider – die Freude am Geben und Teilen.

Die Idee hinter dem Wunschbaum ist so einfach wie berührend: Sozial benachteiligte Kinder aus unserer Gemeinde haben die Möglichkeit, ihre ganz persönlichen Weihnachtswün-



sche zu äußern. Ob ein Spielzeug, ein warmes Kleidungsstück oder ein besonderes Buch – jeder Wunsch wird als eine symbolische Christbaumkugel an den prachtvollen Weihnachtsbaum am BIOS Inn gehängt. Von dort aus kann er von großzügigen Menschen in unserer Gemeinschaft erfüllt werden, die mit ihren Spenden das Glück der Kinder vermehren möchten.

In der diesjährigen Wunschbaum-Aktion haben wieder zahlreiche Menschen aus der Umgebung uneigennützig dazu beigetragen, den Kindern ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Die Beteiligung und Großzügigkeit der Spenderinnen und Spender war überwältigend und es ist schön zu sehen, wie unsere Gemeinschaft zusammenrückt, um eine wohltätige und bedeutungsvolle Tradition zu leben.

Am 20. Dezember 2023 war es dann endlich soweit. Strahlende Kinder versammelten sich vor dem BIOS Inn, um ihre lang ersehnten Geschenke abzuholen. Der festlich geschmückte Weihnachtsbaum erstrahlte in all seiner Pracht und symbolisierte die Liebe und den Zusammenhalt unserer Gemeinschaft. Die Kinder wurden mit offenen Armen empfangen und konnten ihre

liebevoll verpackten Geschenke entgegennehmen. Insgesamt waren es in diesem Jahr 150 Kugeln im Wert von je 40 Euro, die viele Wünsche der Kinder erfüllen konnten.

Der Wunschbaum 2023 war erneut ein voller Erfolg und wir möchten uns an dieser Stelle bei allen bedanken, die diese Aktion möglich gemacht haben. Danke an diejenigen, die ihre Zeit, Energie und finanziellen Mittel eingebracht haben, um den Kindern ein besonderes Weihnachtsfest zu bereiten.

Unser Wunsch für das kommende Jahr ist es, dass diese schöne Tradition des Wunschbaums weiterhin bestehen bleibt und dass wir auch in Zukunft gemeinsam Kinderaugen zum Strahlen bringen können.

Mit karnevalistischen Grüßen, Ihre KG Rocholomäus

















Wir freuen uns auf Sie! Markus Scheer Hörakustikmeister

Axel Schmaderer
Augenoptikermeister

AUGENOPTIK - HÖRAKUSTIK

Aachener Straße 588 50226 Frechen-Königsdorf T: (02234) 96 79 235 www.maax-koenigsdorf.de

SPENDERLISTE 2023

ROCHOLOMÄUS Wunschbaum

Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern, die es wieder möglich gemacht haben, den Kinderherzen eine so große Freude zu bereiten.

Auweiler Sanitär - Heizung

Dr. Dirk Bartels

Thomas Bartsch

Tobias Baumann

Sven Becker

Sven Behnke

Dr. Klaus Behrenbeck

Martin Berglar

Cathrin und Thomas Biedermann

Theo Bischof

Marit, Melina und Michael Börner

Heinz M. Breidenbach

Markus Brings

Bürgervereinigung Köln Ossendorf e.V.

Elisabeth und Bernhard Conin

Familie Benedikt Conin

Bruno Dahmen

Reiner Decker

Robert Depner

Diego Di Napoli

Dres. Langenbach Zahnarztpraxis

Prof.Dr. Ernst Eypasch

Moritz und Luis Flock

Anne und Andreas Fuchs

Gertrud Fuchs

Gartenbau Kaimann

Reiner Georgi

GO GmbH

Grosse Braunsfelder Karnevals Gesellschaft

Hans-Georg Haumann

Jürgen Hiller

Manfred Hoppstädter

Anne und Christian Hümmeler

Norbert Huppert

Dr. Johann Jennissen

Raphaela und Wilfried Kaets



Karl-Heinz Kaiser

Karosserie Itting GmbH

Katja und Ralf

Holger Kaus

Dr. Johannes Kausen

Robert Kilp

Matthias Klein

Dieter Kleinjohann

Hans-Dieter Körber

Anja und Achim Küster

Christian Liebelt

Matthias Richartz Biergroßhandel GmbH

Meckel GmbH

Modehaus Elscheidt GmbH + Co. KG

Max Monreal

Wilfried Moritz

Birgit und Klaus Müller

Guido Mundt

Rolf Nettekoven

Tina und Knut Osper

ptd Ing.-GmbH

Curt Rehfus

Stefan Reuter

Barbara und Markus Ritterbach

Nicole Rodriguez-Schlömer

Olaf Roggendorf

Helmut Rupsch

Norbert und Gabriele Schauer

Sebastian Schneider

Peter Schneider



Werner Schuth

Wolfgang Sonntag

Frank Steffens

Hans-Otto Trümper

Ulrich Voigt

Michael Weber

Claudia Weber

Prof. Dr. Bernd Weisshaar

Sandra und Benedikt Wirtz

Johanna und Christian Wirtz





Ihr anerkannter Büffelhornspezialist







Entdecken Sie die verführerische Welt der exklusiven Büffelhorn Brillenfassungen. Augendübler präsentiert eine der größten und schönsten Büffelhornkollektionen von **Hoffmann Natural Eyewear** und **MAYBACH Eyewear** in Deutschland.

Eleganz im Einklang mit der Natur!

Besser wir setzen Ihnen die Hörner auf, bevor es andere tun.







Dä Rhing erop, dä Rhing eraf

is de Volksbank Köln Bonn zo Hus

Und **JECK** sind wir sowieso: auf die Region, auf unseren Fastelovend und auf euch.































































WER JITT WAT HE HATT-**ES WAD DAT HE LAV**

☐ Bar ☐ Überweisung Euro ICH/WIR spende/n

☐ Quittung ☐ genannt ☐ ungenannt

Name

Anschrift

Bankverbindung: Rocholomäus | Sparkasse KölnBonn | IBAN DE40 3705 0198 0006 5324 51



Unser Engagement für den Karneval.

Die Sparkasse KölnBonn gehört zu Köln und Bonn wie der Zoch, der Jeck, der Karneval. Unsere Förderung des Karnevals hat Tradition.



Sparkasse KölnBonn

Weil's um mehr als Geld geht.



Unterstützerverzeichnis

IM BESONDEREN MÖCHTEN WIR UNS BEI FOLGENDEN PERSONEN UND UNTENEHMEN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG BEDANKEN:

| Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH | 28 |
|--|-------------------------|
| Ahlbach Bestattungen | 72 |
| Aircon-Technik GmbH & CO. KG | 63 |
| Augendübler OHG Optiker | 203 |
| Auweiler Sanitär und Heizung | 49 |
| AVG Köln mbH | 41 |
| Bauexperte Guido Mundt | 118 |
| Bell Gewerbehof | 4 |
| CDU- Ratsfraktion | 190 |
| Claudia Weber Maler-und Lackierbetrieb | 196 |
| CW Immobilien GmbH | 87 |
| Dinger's Gartencenter GmbH & CO.KG | 16 |
| Dirk Loerper Fotograf | 129 |
| Elmar Weinzierl Omnibustouristik GmbH | 113 |
| FAKO-M Getränke GmbH & CO. KG | 155 |
| Flüch – Deltax | 98 |
| Fußbodentechnik Schmitz GmbH | 59 |
| Gartenbau Kaimann | 43 |
| Gasölmat | 103 |
| Guett Dern GmbH | 15, 53, 65, 71, 79, 101 |
| Haus Scholzen | 91 |
| Haus Unkelbach | 195 |
| H.J: Jennes Elektro-Meisterbetrieb | 18 |
| HMK DiplKfm. Hans M. Klein + Partner | 140 |
| Hoberg & Driesch | 36 |
| Hotel am Augustinerplatz | 89 |
| Ignaz Schäfer GmbH | 2 |
| inpuncto:asmuth druck+medien gmbh | Umschlag innen |
| Itting Karosserie – Fachbetrieb | 47 |
| Johann Brauckmann Bauausführungen GmbH & Ko.KG | 123 |
| Josef Frings Sanitär/Heizung OHG | 196 |

| J. & R. Kalscheuer Parkhausbetriebe | 214 |
|--|----------------|
| Maax Augenoptik – Hörakustik | 199 |
| Margareta Apotheke | 181 |
| Martina Hannen, Blumen & Dekoration | 151 |
| Matthias Richartz Biergroßhandel GmbH | 54 |
| Meckel GmbH Blechverarbeitung Metallbau | 69 |
| Modehaus Elscheidt GmbH & CO. KG | 32 |
| NetCologne | 165 |
| Niering Stock Tömp Rechtsanwälte | Umschlag außen |
| Optik Müller | 149 |
| Orden Bley Orden Bley Prägaform GmbH | 30 |
| Osper Kunsthandlung | 75 |
| ptd Ingeneure- GmbH Ingeneure + Sachverständige | 160 |
| Regionalgeschäftsstelle für Deutsche Vermögensberatung | 93 |
| RheinEnergie AG | 97 |
| SMS &Cie. Vermögensmanagment GmbH | 144 |
| Sparkasse Köln Bonn | 216 |
| Valoress Strategieberatung | Umschlag innen |
| Volksbank Köln Bonn eG | 206 |
| Wachdienst Luchs GmbH | 28 |
| Weinor GmbH & CO. KG | 187 |
| Werner Schuth Fleischerfachgeschäft | 116 |
| WHM Heckner Metallbau GmbH | 20 |
| ZAB Zum Alten Brauhaus | 195 |
| Zentral-Dombau-Verein zu Köln von 1842 | 219 |





Ungerstötz dingen Dom – dat Wohrzeiche dinger Heimat! Wie? Do kanns spende, Metglidd wääde oder üvvernimm doch en Patenschaft. Luurens op unsere Geseechsigg (facebook)!

Zentral-Dombau-Verein zu Köln von 1842 unabhängig – überparteilich – überkonfessionell Komödienstr. 6-8 • 50667 Köln Tel.: 49 (0) 221 / 13 53 00 E-Mail: zdv@zdv.de www.zdv.de ©/zdv_1842, f/zdvkoeln



Impressum

HERAUSGEBER

KG Rocholomäus e.V. Am Nußberger Pfad 29 50827 Köln www.rocholomaeus.de info@rocholomaeus.de

REDAKTION

Thomas Bartsch
E-Mail: thomas.bartsch@
rocholomaeus.de

ANZEIGEN

Ralf Leisen E-Mail: ralf.leisen@rocholomaeus.de

TEXTBEITRÄGE

(sofern nicht namentlich ausgewiesen)

Thomas Bartsch Michael Flock Marco Gagelmann Redaktion Dat wor et

FOTOS

Bernhard Conin Christopher Conin Constantin Ehrchen Michael Flock Sebastian Schneider

GESTALTUNG + DRUCK

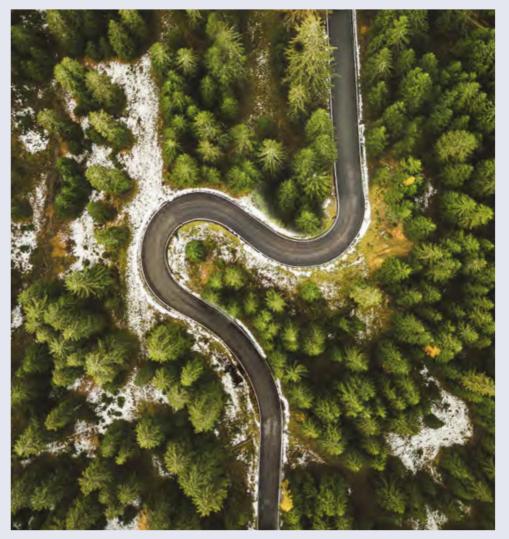
inpuncto:asmuth druck + medien gmbh Richard-Byrd-Straße 39 50829 Köln

Telefon 0221/70900822 Mobil 0171/6984291 f.splitt@inpuncto-asmuth.de

www.inpuncto-asmuth.de



Es geht nicht immer geradeaus



Wenn sich Ihre finanzielle Situation anders entwickelt als erwartet. Wir schaffen Perspektiven – unternehmerisch und persönlich.





